

# Kaltbrunner TURNZYTIG



## Kaltbrunner Turnzytig

Zeitschrift der Kaltbrunner Turnvereine, welche dem Schweizerischen Turnverband angeschlossen sind:

- die Aktivriege
- die Frauen- und Töchterriege
- die Männerriege

Die Jugendförderung wird durch eine spezielle Kommission betreut, welche der Aktivriege und der Frauen- und Töchterriege angegliedert ist.

Titelbild:

Adrian und Ralph beim letzten Wechsel am 24-Stundenlauf in Brugg



Profitieren Sie vom neuen blitzschnellen Glasfasernetz.



**Elektro- und Kommunikations-Installationen**  
**Elektrofachgeschäft**  
**Elektrizität & Erdgas**

Uznacherstrasse 4, 8722 Kaltbrunn  
Tel. 055 293 33 93, Fax 055 293 33 99  
[www.evk.ch](http://www.evk.ch), [evk@evk.ch](mailto:evk@evk.ch)



**WYRSCH TREUHAND AG**

8722 Kaltbrunn  
Tel. 055 293 26 26  
[info@wyrschtreuhand.ch](mailto:info@wyrschtreuhand.ch)  
[www.wyrschtreuhand.ch](http://www.wyrschtreuhand.ch)

Wildbrunnstrasse 3  
Fax 055 293 26 29

*Seit 1980 in Ihrer Region*

# Zahner

Garten- & Landschaftsbau GmbH



8722 Kaltbrunn  
Tel : 055 283 48 93  
Nat: 079 633 58 03  
[www.gartenbau-zahner.ch](http://www.gartenbau-zahner.ch)

# RU EGG

K A L T B R U N N

WERTE MIT HOLZ

# Zämäid Hosä!

Seit 1997 sind wir Ihr Partner für Elektro-Anlagen. In den Bereichen Planung, Installation, Automation und Service/Unterhalt sind wir zu Hause.

**Urs Hager**  
**Elektro-Anlagen GmbH**

Benken · Reichenburg  
Tel. 055 293 55 88 · [info@elektro-hager.ch](mailto:info@elektro-hager.ch)



[www.elektro-hager.ch](http://www.elektro-hager.ch)



Sie können auf unsere über 25 Jahre Erfahrung und unser Engagement rund um Haushaltsgeräte und Reparatur-Arbeiten zählen.

# Jud

**Haushaltsgeräte GmbH**  
Reparaturen · Service · Verkauf

Benken · Reichenburg  
Tel. 055 283 28 56 · [jud-haushaltsgeraete.ch](http://jud-haushaltsgeraete.ch)

Liebe Leserinnen und Leser  
Liebe Turnerfamilie

Ist das Jahr 2021 wirklich schon vorbei?  
Haben wir denn überhaupt etwas gemacht in diesem Jahr?

Es kommt einem wirklich komisch vor, doch das Jahr 2021 neigt sich dem Ende zu und vor lauter nichts oder nicht viel machen, studiert man, was man denn tatsächlich alles geleistet hat in diesem Jahr.

Mir auf jeden Fall geht es so. Doch das 1. Sommerfest in Kaltbrunn und das Kantonale Schwingfest sind sicher zwei sehr schöne Anlässe, welche uns in bleibender Erinnerung sein werden. Hier konnten wir miteinander Spass haben und lachen, aber auch hochstehenden Sport begutachten.

Nicht ganz einfach für die Organisatoren – doch wurden diese Anlässe in der nicht ganz einfachen Zeit bestens umgesetzt und durchgeführt.

Auch alle unsere Leiter wurden auf eine Probe gestellt – für wie viele Turner/innen soll etwas vorbereitet werden?

Wer möchte/kann die Trainings besuchen?

Auch wurden immer mal wieder Änderungen vom Bund gemacht, welche die Leiter/innen annahmen und nach besten Möglichkeiten für ihre Turnenden umsetzten.

Sei es nur, im Freien ein Training zu gestalten, in der Halle mit dem nötigen Abstand oder einfach in kleineren Gruppen. Immer so, dass für alle etwas dabei war.

Sie alle haben ein grosses Dankeschön verdient.

Die Jugend hatte da etwas mehr Freiheiten und so konnte diese fast das ganze Jahr ihr Training abhalten, an Turnfesten teilnehmen, von denen schöne Erfolge und viele Erinnerungen mit nach Hause genommen werden konnten. Auch hier grossen Dank allen Leiter\*innen, dass Sie dies der Jugend ermöglicht haben und dafür manches in Kauf nahmen. Mit Maske ein Training leiten, ist doch nicht immer ganz ohne.

Eines ist uns in diesem Jahr bestimmt allen klar geworden. Es geht nichts über eine gute Kameradschaft und da ist es zur Nebensache geworden, wo und wie man sich trifft. Hauptsache, man konnte sich untereinander austauschen und es zusammen lustig und gesellig haben.

In diesem Sinne wünsche ich allen von ganzem Herzen beste Gesundheit und dass wir im neuen Jahr nicht mehr ganz so viele Hürden miteinander zu tragen haben.

Im Namen aller STV Verantwortlichen ein unbeschwertes und turnreiches 2022!

*Präsidentin der Frauen-und Töchterriege  
Iris Danuser*

Impressum

**Dezember 2021 / Nr. 3**

Erscheint 3x jährlich. 27. Jahrgang.  
Abonnenten sind Mitglieder und Passivmitglieder der Kaltbrunner Turnvereine.  
Ein Abo kostet jährlich CHF 20.–,  
Gönnerbeiträge ab CHF 30.–.

**Herausgeber**

Aktivriege, Frauen- und Töchterriege und Männerriege Kaltbrunn

**Redaktionsadresse**

Markus Müller, Tel. 076 336 30 40  
m.mueller@mz-architektur.ch

**Redaktionsteam**

*Aktivriege*

Silvan Eicher, Tel. 079 644 01 99  
silvan.eicher96@gmail.com

*JUKO*

Diana Lendi, Tel. 055 283 01 36  
dianalendi@bluewin.ch

*Frauen- und Töchterriege*

Cornelia Ziegler, Tel. 055 283 42 15  
ercomuzi@gmx.ch

*Faustball*

Mirko Kohl, Tel. 055 283 10 14  
mirko.kohl@bluewin.ch

*Männerriege*

Markus Zahner, Tel. 055 283 38 36  
markuszahner79@gmail.com

*Allgemeines*

August Scherzinger, Tel. 055 283 28 61  
guescht@bluewin.ch

**Inserate**

Silvia Hautle, Tel. 055 283 14 72  
info@garagehautle.ch

**Adressverwaltung / Versand**

August Scherzinger, Tel. 055 283 28 61  
guescht@bluewin.ch

**Layout / Gestaltung**

ERNi Druck und Media AG, Kaltbrunn  
Tel. 055 293 34 34, info@ernidruck.ch

**Redaktionsschluss nächstes Heft**

Freitag, 1. April 2022

**Auflage**

640 Ex.

Inhalt

JUKO .....	4–9
Frauenriegen .....	11–13
Aktivriege .....	14–19
Nationalturnen .....	21
Männerriege .....	22–23
Faustball .....	24–25
Veranstaltungen .....	28–31
Regenbogenpresse .....	32
Agenda .....	33
Freud und Leid .....	34

# Gasterländermeisterschaft in Benken

Die anstrengende und teils gefährliche Anreise mit dem Velo nach Benken ist dieses Jahr entfallen. Der Gasterländer wurde ausnahmsweise in Kaltbrunn durchgeführt.

Dieses Jahr nahmen 25 Turnerinnen und 22 Turner am Wettkampf teil. Am Morgen war Männerpower und am Nachmittag Frauenpower angesagt.

Bei besten Bedingungen starteten die Kaltbrunner fulminant in den Wettkampf.

In den Disziplinen Ballwurf oder Kugelstossen, Hoch- oder Weitsprung, Sprint und 600 m Lauf riefen die Sportlerinnen und Sportler ihr bestes Können ab, welches über den Sommer hart trainiert wurde.

Die 4 schnellsten Sprinter der jeweiligen Kategorie qualifizierten sich für den Final des schnellsten Gasterländers. Dies schafften 8 Turner/innen aus Kaltbrunn, dabei

resultierten 5 tolle Podestplätze. Nach souveränem Absolvieren des Wettkampfes durfte gespannt auf die Rangverkündigung gewartet werden. Die letzten Spekulationen wurden ausgetauscht, bevor die definitiven Ergebnisse verlesen und geehrt wurden.

Schlussendlich gab es 5 Podestplätze und

6 Auszeichnungen für unsere Vereinsfarben. Nach dem gelungenen Wettkampftag durften alle den kurzen Heimweg antreten.

Ranglisten und weitere Bilder findet man auf unserer Homepage.

*Luca Kuster*



- 1 Unsere Kaltbrunner
- 2 Die letzten Meter beim Kilometerlauf
- 3 Mit voller Kraft hinaus
- 4 Hochsprungtalent
- 5 Unsere Kaltbrunnerinnen

# LAMJU 2021 in Balgach

An der St. Galler Leichtathletikmeisterschaft der Jugend (LAMJU) in Balgach waren 4 Knaben und 8 Mädchen von der JUKO Kaltbrunn im Einsatz. Sie konnten sich alle am See-Gaster-Cup in Gommiswald Anfang Juni für diesen Anlass qualifizieren.

Unter Ausschluss des Publikums lief es den Mädchen an diesem Wettkampf besonders gut. Nicht weniger als 6 Auszeichnungen haben sie gewonnen. In der Kategorie U12 holte Ronja Lendi eine Auszeichnung. Milena Zinsstag blieb nur ganz knapp dahinter. Genial lief es in der Kategorie U10. Alle 5 gestarteten Mädchen holten eine Auszeichnung. Mara Sutter auf Rang 11 vermochte besonders zu überzeugen und verpasste nur ganz knapp eine Top10-Platzierung. Auch Lia Huber, Laura Zinsstag, Nicole Hager und Romina Glükler konnten mit grossartigen Leistungen im ersten Drittel der Rangliste bleiben. Nicole und Romina teilten sich dank exakt der gleichen Punktzahl einen Rang. Maila Germann zeigte bei den Jüngsten (U8) ebenfalls eine gute Leistung und wurde auf Rang 30 klassiert. Bei den Knaben reichte es nicht ganz für eine Auszeichnung. Jedoch zeigten Dinél Rüegg und Danilo Surano bei den jüngsten Teilnehmern einen tollen Wettkampf. Remo Hautle und Mattis Hässig konnten jeweils in ihrer gestarteten Kategorie einen Platz im Mittelfeld belegen.

Wir gratulieren allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu euren grossartigen Leistungen.

*Sabrina Glükler*

## **Mädchen U8 (37 Teilnehmerinnen)**

30. Maila Germann

## **Knaben U8 (36 Teilnehmer)**

24. Dinél Rüegg  
33. Danilo Surano

## **Mädchen U10 (120 Teilnehmerinnen)**

11. Mara Sutter  
33. Lia Huber  
37. Laura Zinsstag  
40. Nicole Hager  
40. Romina Glükler

## **Knaben U10 (91 Teilnehmer)**

63. Remo Hautle

## **Mädchen U12 (89 Teilnehmerinnen)**

21. Ronja Lendi  
34. Milena Zinsstag

## **Knaben U12 (72 Teilnehmer)**

33. Mattis Hässig



**CREA-HOLZ.ch**  
Ihre Schweizer Küchen, Bäder & Möbel.

**HABEN SIE CREATIVE WÜNSCHE?**  
Wir setzen sie um.

# Toller 3. Rang für die Kaltbrunner Jugend!

Mit 52 Kindern und Jugendlichen reiste die JUKO am 18. September ins Rheintal nach Gams. Es war der grösste Anlass, den die Kaltbrunner Jugend in diesem Jahr besuchte. Das Turnfest fand unter 3G-Coronaregeln statt, so dass vor dem Eintritt aufs Festgelände alle mit einem farbigen Armband bestückt wurden. Als erstes durfte dann gleich die Sprungsektion in der Sporthalle ihr Wettkampfprogramm vor grossem Publikum zum Besten geben.

Die äusserst gelungene Aufführung wurde mit der guten Note 9.04 belohnt. Draussen auf dem Sportplatz startete bei herrlichem Wetter mit dem Ballwurf die erste Leichtathletikdisziplin. Es gab einige weite Würfe zu sehen, was dann mit der Note 8.23 belohnt wurde. Die Team-Aerobic Riege hatte dann auf der Aussenbühne ihren grossen Auftritt. Die stimmungsvolle Darbietung wurde mit der tollen Note 9.10 belohnt. Im gleichen



- 1, 2 Lars und Lara sprinten am Limit
- 3, 4 TeamAerobic-Powerprogramm
- 5 Spass beim Spaghettiesen
- 6 Kaja beim Weitsprung
- 7 starkes Schulstufenprogramm zur Spitzennote
- 8 erfreulich grosse Gruppe Kaltbrunner\*innen
- 9 Flugshow
- 10 Rangverkündigung: glückliche und stolze Turnerschar





8

Wettkampfteil starteten 18 Sprinterinnen und Sprinter zur Pendelstafette. Ohne Übergabefehler sprinteten die Kaltbrunner zur Note 8.78.

Der dritte Wettkampfteil beinhaltete mit dem Weitsprung eine weitere Leichtathletikdisziplin. Nicht weniger als 19 Turner\*innen durften diese Disziplin absolvieren, trotzdem erreichten sie die Note von 7.88. Die höchste Note des Tages aus Kaltbrunner Sicht erreichten dann zum Abschluss noch die Mädchen vom Schulstufenbarren. Ihre sauber geturnte Aufführung wurde mit der Super-Note 9.43 belohnt.

Nach einem verdienten Mittagessen und etwas Freizeit auf dem Sportplatz besammelten sich alle Teilnehmer\*innen zum grossen Einmarsch. Hier hatte auch die JUKO-Fahne ihren grossen Einsatz und durfte vorneweg die Kaltbrunner Kinder auf den Festplatz führen.

An der Rangverkündigung gab es dann viel zu bejubeln. In der 1. Stärkeklasse resultierte der super 3. Rang! Mit diesem tollen Ergebnis traten alle Teilnehmer aus Kaltbrunn die Heimreise an, mit vielen Erlebnissen und Sonne im Herzen.

Herzliche Gratulation und ein grosses Dankeschön an alle mitgereisten Leiter\*innen und Wertungsrichter.

*Adrian Scherzinger*



9



10

### Auszug aus der Rangliste

Vereinswettkampf / Concours de sociétés							
Jugend 3-teilig OS / Jeunesse 3 parties SC							
1. Stärkeklasse / 1ère Division							
Rang Verein	Kl	Teil 1	Teil 2	Teil 3	Abz.	Total	Ausz.
Rang Société	Ct	Partie 1	Partie 2	Partie 3	Déd.	Total	Dist.
1	Balgach STV OS	SG GYMOH Ohne/GYMSE Sans: 9.74 (12) PS60/EN60: 9.64 (18) GYMOH Ohne/GYMSE Sans: 9.35 (7)	BO/SO: 9.80 (21) WE/SL: 9.09 (20)	AL/AL: 8.88 (14) BW/LB: 9.41 (9) HO/SH: 9.90 (5) 1000/1000: 9.94 (8)	0.0	28.43	G
2	Mels TV STV Jugend	SG RW/LB: 9.16 (13) SSB/BAS: 9.34 (14)	TAA/TAA: 9.57 (7) WE/SL: 8.95 (34)	PS60/EN60: 9.23 (36)	0.0	27.54	S
3	Kaltbrunn STV Jugend	SG BW/LB: 8.23 (15) SP/SA: 9.04 (24)	TAA/TAA: 9.10 (12) PS60/EN60: 8.78 (18)	SSB/BAS: 9.43 (13) WE/SL: 7.88 (19)	0.0	26.15	B
4	Buchs TV STV Jugend	SG BO/SO: 8.42 (38) BW/LB: 8.05 (19) CL/CL: 8.73 (12)	WE/SL: 8.80 (24) AL/AL: 8.29 (16)	PS60/EN60: 8.37 (36)	0.0	25.94	
5	Zuzwil TV Jugend 1	SG PS60/EN60: 8.14 (46)	SSB/BAS: 9.56 (17) GYMOH Ohne/GYMSE Sans: 7.76 (15) WE/SL: 7.77 (12)	SP/SA: 9.32 (16) 1000/1000: 7.94 (11)	0.0	25.36	
6	Gams TV STV Jugl	SG AL/AL: 7.76 (24) BW/LB: 8.91 (11) KUG/LAP: 8.82 (4)	PS60/EN60: 8.24 (60)	GYMOH Ohne/GYMSE Sans: 8.45 (17) WE/SL: 8.96 (12) 1000/1000: 9.64 (7)	0.0	25.28	

## Samichlaus-Säckli füllen in der Turnstunde

Auch die jüngsten Turnerinnen und Turner in unserem Verein durften sich über eine spezielle Samichlaus-Turnstunde freuen. Sie konnten an verschiedenen Posten ihr turnerisches Geschick unter Beweis stellen und bekamen dafür etwas Leckeres für

ihren Samichlaus-Sack. So hatten am Schluss alle Kinder ihr Säckli prall gefüllt und durften dieses nach Hause nehmen. Die Freude darüber war allen ins Gesicht geschrieben.

*Adrian Scherzinger*



## Chlausabig der Jugi-Buebe

Am Abend des 3. Dezember machten sich rund 30 Kinder mit ihren Leitern auf die Suche nach dem Samichlaus. Die Suche startete um 18.00 Uhr beim OSZ. Dort wurden die Jugendlichen bereits in Empfang genommen und mit Fackeln aus-

gerüstet. Von da an führte sie ein kleiner Marsch Richtung Talweid. Gut ausgeleuchtet mit den Fackeln wurde im Vitaparcour Ausschau nach dem Chlaus gehalten. Der Chlaus allerdings liess sich nicht blicken. Da nahm ein aufmerksamer Leiter den Geruch feiner Grilladen wahr. Diesem Geruch folgte der ganze Suchtrupp. Bei einem Häuschen an der Talweidstrasse wurden sie fündig. Es warteten bereits grillierte Würste mit Brot, Nüssli, Mandarinli,

Pommes-Chips sowie warmer Punsch auf die hungrige Meute. Der Samichlaus musste leider bereits weiterziehen, damit er allen Kindern einen Besuch abstatten konnte. Er liess allerdings für jeden artigen Turner einen Grittibänz zurück, welcher dann nach dem Essen auf den Heimweg mitgegeben wurde. Mit vollem Bauch und Grittibänz in der Hand ging es wieder zurück Richtung OSZ.

*Cornel Steinbacher*



# Samichlaus-OL der JUKO Mädchen

«**D**e Samichlaus het sin Sack debi, det hets Sache drin für Gross und Chli ...» So begann das selbstgeschriebene Samichlaussprüchli, welches eine der Gruppen der JUKO Mädchen an einem Posten selbst verfassen mussten. Beinahe 70 Mädchen aus Meitliriege, Geräteturnen und Team-Aerobic absolvierten in 6 Gruppen den Chlaus-OL. An verschiedenen Posten wurde gehüpft, gedichtet, Kreuzworträtsel gelöst, 5 Fehler gefunden oder sie bekamen von der Leiterin eine Geschichte vorgelesen. Als Belohnung durften die Mädchen bei jedem Posten ihre Säckchen ein bisschen mehr füllen. Der letzte Posten führte in den Wald, wo bereits ein Feuer und feiner Punsch wartete. Aus der Dunkelheit des Waldes kam dann der Samichlaus und der Schmutzli gestapft. Da die Gruppe der kleinen GETU noch nicht vor Ort war, liess es sich der Samichlaus nicht nehmen, der



Gruppe ein kurzes Stück entgegnelaufen und sie zum Feuer zu begleiten. Danach durften/mussten alle Gruppen sich dem Samichlaus und Schmutzli stellen. Nach wohlwollendem Lob und doch ab und zu

kleinem Tadel durften die Kinder noch ihre selbstgeschriebenen Sprüchli oder ein Lied darbieten. Nachdem sich der Samichlaus und der Schmutzli in den Wald zurückgezogen hatten, ging es für die Mädchen mit gefülltem Säckchen zurück zur Turnhalle, wo sie von den Eltern in Empfang genommen wurden.

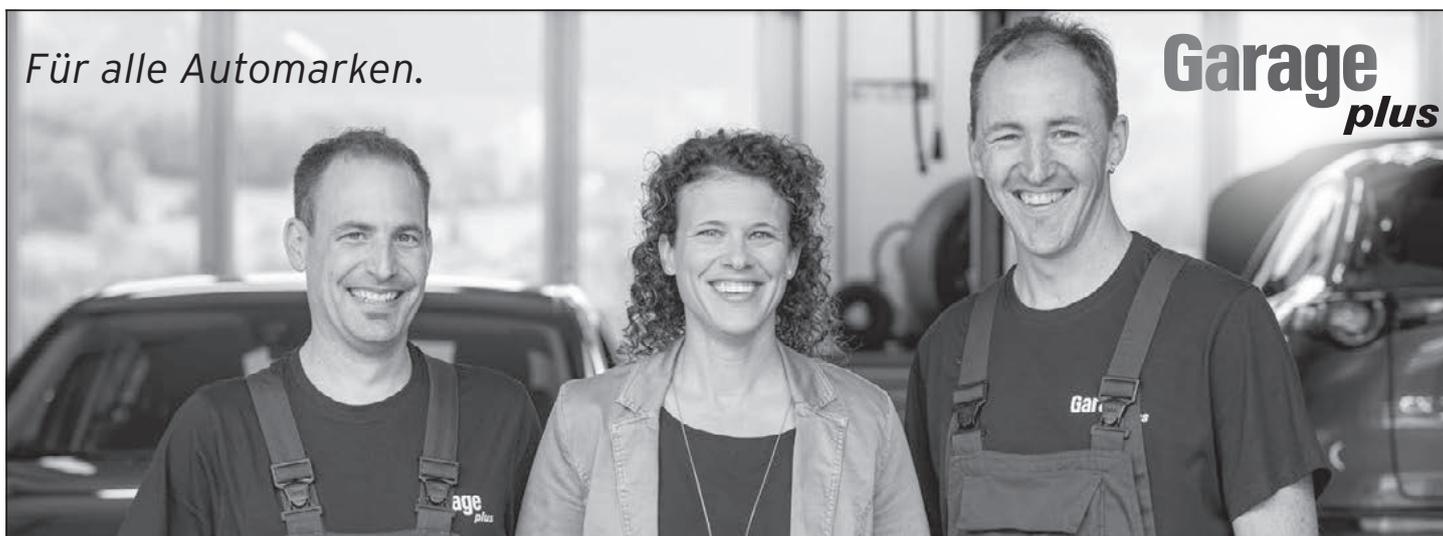


Wir danken allen Turnerinnen für euren Einsatz in diesem schwierigen Jahr und wünschen euch von Herzen frohe Festtage. Das Leiterteam freut sich, euch nächstes Jahr wieder im Training begrüssen zu dürfen.

*Sabrina Glükler*

Für alle Automarken.

**Garage  
plus**



GARAGE HAUTLE · 8722 Kaltbrunn · Tel. 055 293 32 42 · garagehautle.ch

Restaurant – Pizzeria



**Brüggli**

Gasterstrasse 71  
8722 Kaltbrunn  
Telefon 055 283 47 26

**Power für Aktive aus  
der Drogerie Brunner**

**Burgerstein  
Vitamin Sport**



**BRUNNER**  
Drogerie  
8722 Kaltbrunn  
[www.web-drogerie.ch](http://www.web-drogerie.ch)

Neuer PC  
Defekt  
Sicher  
Langsam



055 293 51 56

Hilfe  
Reparatur  
Verkauf  
Zubehör

linth.net

**AWARDIC**  
Uznacherstr. 51 Kaltbrunn

linth.shop

**Fahrschule Toni Kalberer**



8722 Kaltbrunn  
Telefon 079 355 45 55  
[toni@fahrschule-kalberer.ch](mailto:toni@fahrschule-kalberer.ch)

Auto  
Motorrad  
Verkehrskunde  
Fahrberatung

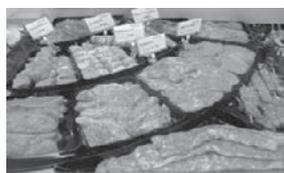
[www.fahrschule-kalberer.ch](http://www.fahrschule-kalberer.ch)

Metzgerei  
**BUECHLER**  
natürlich · leidenschaftlich · anders

Dorfstrasse 3 • 8722 Kaltbrunn • Fon: 055 283 43 00 • Fax: 055 283 43 04

[www.buechlermetzg.ch](http://www.buechlermetzg.ch)

- Frischfleisch aus der Region
  - Breites Grillsortiment
  - Wurstwaren
  - Frischfisch
  - Antipasti
- Take Away von Montag – Freitag ab 11.00 h
- Regionales Käsesortiment



## Chlausobig i dä Frauen-und Töchterriege

**H**o-Ho-Ho ... genau am 6. Dezember händ sich ca. 90 Fraue, verteilt i dä 5 Riege-Gruppe uf dä Wäg gmacht, dä Samichlaus go sueche.

Dä Start isch zu verschiedene Ziite bim OSZ gsi und nach Ahleitig vom OK händ mer dä Wäg richtig Hof Oberkirch under d'Füess gno.

Bi dä grosse Sport-Wiese ahcho, hät mer scho d'Liechtli gseh lüchte, wo üs dä Wäg zum Samichlaus zeigt händ.

Ahcho bim Schau-und Lehrbienenstand händ üs dä Samichlaus und Schmutzli begrüesst und grad mit ganz viele Froge zum Samichlaus-Bruch ihdeckt.

Wer het z.B. gwüsst, dass dä Chlaus ursprünglich us dä Türkei cho isch ...? ... und dass de Niklaus von Myra Bischof gsi isch und de Patron vo de Seefahrer?

All die Froge häts z beantworde gäh, bevor mir vom OK im Hüüslü ine miteme feine Glüewii begrüesst worde sind und äs feins Raclette mit Brot uftischtet worde isch.

Nach ca. ¾ Std. sind mir vo dä nöchschte Gruppe im Raclettetüblü abgelöst worde und händ dörfe ines gmüetlichs Desert-Rümlü wächsle. Mit viel Liebi isch au das ihgrichtet gsi und so händ mir bi Kafi, Tee, Manderindli, Guetzli, Schöggeli und Nüssli dä Obig gmüetlich dörfe usklinge lo.

Mit voll gschlagne Büch händ mir alli wieder dä Weg, bi chaltem aber wunderschönem Winterwetter, richtig Hei i abgriff gno.

Danke vielmol dä Theres, Hermine, Annetarie und Irene für dä gmüetlich und schöni Chlausobig.

Au am Samichlaus und sim Ghilf em Schmutzli beste Dank für die amüsant und lehrlich Frage-Antwort Stund.

*Iris Danuser*



1



2



3

- 1 Kafignuss mit Nuss
- 2 de Chlaus weiss Einiges
- 3 s'OK macht s nöd nur okay...  
... sondern perfekt

**Alles für Haus, Hof und Garten in Ihrer Nähe.**

**Landi**

L I N T H  
8718 Schänis  
www.landilinth.ch



**...angenehm anders!**

# LINTHKÜCHEN

8722 Kaltbrunn

## KONRAD JUD

BAUSPENGLEREI  
SANITÄRE UMBAUTEN  
WASSERLEITUNGSBAU

8722 Kaltbrunn - Tel. 055 283 19 13 - koni.jud@bluewin.ch

# H A G E R U E D I



## Baggerbetrieb

055 283 44 14 / 079 609 44 14

## Kaltbrunn

# SPEER

IHR DORF- UND SPEISERESTAURANT MIT KEGELBAHNEN

8722 KALTBRUNN • 055 283 13 06 • [WWW.SPEER-KALTBRUNN.CH](http://WWW.SPEER-KALTBRUNN.CH)

## Praxis für Zahngesundheit

# Gajic



**Dr. med. dent.  
Aleksandar Gajic**

eidg. dipl. Zahnarzt | SSO

Schulhausstrasse 2

8722 Kaltbrunn

Telefon 055 283 25 50

[www.zahnarzt-kaltbrunn.ch](http://www.zahnarzt-kaltbrunn.ch)

**Die Familienpraxis.**

... ein Kaltbrunner für Kaltbrunn und Umgebung.

# Weihnachtessen mit Kreativworkshop

Das die Turnerinnen der Damenriege neben vielen sportlichen Fähigkeiten auch eine kreative Ader haben, wurde im Herbst 2020 bewiesen, als ein grosser Teil der Riege bei einem gemeinsamen Handletteringkurs teilnahm und viele kreative Karten entstanden.

Nach den wöchentlichen harten Trainings, bei denen Kraft, Beweglichkeit, Ausdauer, verschiedene Ballspiele und auch viel Spass im Vordergrund standen, durfte zum Jahresabschluss ein gemütlicher Abend mit einem feinen Raclette nicht fehlen. So trafen sich 17 gutgelaunte Frauen am letzten Montag vor den Weihnachtsferien im Gartencafe (Herzlichen Dank an Karin für die Gastfreundschaft!!!). Vor dem Essen wurde die Makrameetechnik eingeführt und von den Damen geübt. Während des ganzen Abends gab es zwischen dem feinen Gaumenschmaus Zeit zum Knüpfen. So wurden Bäume und Blumen des Lebens, Ornamente, Anker oder Edelsteine zu wunderschönen, modernen Armbändern gebildet. Gleichzeitig gab es viel Zeit zum



Plaudern und das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen oder Neuigkeiten auszutauschen. Der Abend verging wie im Flug. Es wurde noch ein Bändeli und noch ein Bändeli produziert. Es kam sogar die Idee auf, eine Armbandfirma zu gründen und einmal im Monat einen Bändeliabend zu machen. Sofort meldeten sich Freiwillige für den Versand, die Kasse oder die Produktion.

Kurz vor Mitternacht verabschiedete sich die fleissige Gesellschaft und wünschte sich gegenseitig eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins 2022. Wir hoffen alle, dass wir im neuen Jahr wieder viele gemeinsame, lustige, strenge (Turn)Stunden verbringen dürfen.

*Diana Lendi*



1, 2 Konzentriertes Arbeiten

3 Genuss pur !!!

4 Makrameebändeli selber gemacht

# Kaltbrunner Turner\*innen am Super 10-Kampf in Benken

Am 4. September lud der STV Benken wieder einmal zu Wettkampf, Spiel, Spass, Speis und Trank ein. Nach langem Nichts aus bekannten Gründen war den Turnern wieder einmal warm ums Herz, als der Tag des Tombola-Events in Benken an die Türe klopfte und einige waren schon ein bizeli gigerig auf den Wettkampf und die Festlichkeiten. 20 Aktivriegler sowie Töririegler versammelten sich am Morgen dieses sonnigen, warmen Tages mit ihren hauseigenen Drahteseln in Kaltbrunn. Gemein-

sam wurde die Exkursion ins benachbarte Benken mit unseren zweirädrigen Eseln in Angriff genommen. Bereits voller Erschöpfung wurde ein Olymp zum Verweilen, sowie ein Rastplatz am Schatten für unsere Drahtesel gesucht. Der eine oder andere vorwettkampfliche Durst konnte ebenso erfolgreich gelöscht werden. Als wir uns einen Überblick über das Festareal und die Disziplinen-Schauplätze verschafft hatten, machten wir uns heiss auf den bevorstehenden Wettkampf. Als Kaltbrunn 1

und Kaltbrunn 2 starteten die 2 gemischten Teams in den Super 10-Kampf. Dieser Super 10-Kampf war tatsächlich super und hatte es in sich. Es musste viel ausstudiert und umgesetzt werden. Gefragt waren neben Köpfchen und Kraft auch Teamgeist und Teamwille. Dabei wurden die Fähigkeiten jedes Einzelnen beansprucht. Folgende Disziplinen brachten unsere 2 Teams an ihr Limit: Traktor ziehen, Tic-Tac-Toe-Stafette, Mattentaxi, Skirennen, Chügeli-bahn, T-Shirt-Rennen, Festbanklauf, Tenue fischen, Flaschen sammeln und zu guter Letzt Spezli-al-Lauf. Nach dem Spezial-Lauf ging es ins Festzelt, wo uns ein feiner Z'nacht aufgetischt wurde. Gespannt warteten wir auf die Rangverkündigung. Kaltbrunn 1 landete auf Platz 9 und Kaltbrunn 2 auf Platz 16 von insgesamt 24 Rängen. Auf die Rangverkündigung folgte die Bekanntgabe der Tombola Gewinner, welche für das Kantonale Turnfest angedacht war, das ja leider abgesagt werden musste. Im Anschluss eröffnete der ehemalige ETF DJ das Fest. In zwei Zelten und bei herrlichem Wetter draussen wurde bis tief in die Nacht hinein ausgelassen gefeiert. Wie schön es doch ist, wenn das gesellschaftliche Leben einfach so seinen freien Lauf nehmen kann. Man merkte doch den Festrückstand des einen oder anderen Turners, jedoch wurde das Manko gekonnt aufgeholt. Tief in der Nacht wurden unsere Esel wieder gesattelt, welche uns direkt oder indirekt ins heimische Bett kutschierten. Somit neigte sich ein sonniger Tag mit tollem Wettkampf und tollem Fest dem Ende zu und die eine oder andere Räuber-Geschichte wird noch heute erzählt.

*Cornel Steinbacher*



# Toggenburger Spieltag – Titelverteidigung missglückt

Nach der Pause im letzten Jahr fand dieses Jahr wieder der Toggenburger Spieltag statt. Nach dem Sieg an der letzten Austragung in der Kategorie Mixed traten wir als Titelverteidiger an. Erste Zweifel der Siegerrolle gerecht zu werden, kamen aber bereits wenige Tage vor dem Turnier auf. Mussten wird doch unter Entsetzen feststellen, dass der Spielplan vollgespickt mit Spielen war. Knappe vier Stunden Turnierdauer, zwei Stunden Spieldauer, die längste Pause gerade einmal 14 Minuten und dies aufgrund der 3G-Regelung nicht unter Topbesetzung. Nichts desto trotz trafen sich am besagten Abend fünf motivierte Spielerinnen der Töchterriege und drei Spieler der Aktivriege, um den Pokal zu verteidigen.

In Bazenheid angekommen und umgezogen, ging es auch gleich schon los mit dem ersten Spiel. Nach der Hinrunde sah die Bilanz noch recht vielversprechend aus, doch im Verlaufe der Rückrunde verschlechterte sich diese laufend. Am Ende wurden wir vierte und verpassten somit nicht nur die Titelverteidigung, sondern haarscharf auch das Podest. Gerne würde ich hier noch einige lustige Geschichten aufzählen, aber dafür waren die Pausen leider zu kurz. Nach Spielende hatten wir dann endlich Zeit uns in der Festwirtschaft zu verköstigen und später die Heimreise nach Kaltbrunn anzutreten. Dieses Jahr mussten wir den Titel leider aus der Hand geben, doch wer weiss, vielleicht holen wir uns diesen bereits das nächste

Jahr wieder zurück. Dann, wenn hoffentlich auch die besten Pferde im Kaltbrunner Stall wieder Freigang geniessen dürfen ...

*Silvan Eicher*



# Einmal um den Wägitalersee – 5 Turner waren dabei

Am 6. August fand der 31. Mächler Abendlauf «Rund um den Wägitalersee» statt. Wie jedes Jahr waren auch ein paar Turner aus Kaltbrunn am Start. Bei angenehmen Temperaturen machten sich Guido Rosenast, Fabian Jud, Macek Stüssi, Markus Müller und Adrian Scherzinger auf die 12.8 km Strecke rund um den See. Macek Stüssi bestätigte seine hervorragende Form und erreichte das Ziel eine Minute vor Markus Müller. Fabian Jud und Adrian Scherzinger blieben ebenfalls unter der «magischen» Stundenmarke. Auch der spontan angereiste Guido Rosenast kam mit einer ansprechenden Zeit ins Ziel und durfte mit den anderen Kaltbrunnern auf die gelungene Umrundung des Wägitalersee anstossen.

*Adrian Scherzinger*

## Auszug aus der Rangliste:

### Kategorie H30

12. Adrian Scherzinger	00:58:42.71
14. Fabian Jud	00:59:18.44
18. Guido Rosenast	01:13:00.89

### Kategorie H40

4. Macek Stüssi	00:54:38.38
-----------------	-------------

### Kategorie H50

7. Markus Müller	00:55:38.18
------------------	-------------



# Chlausabig Aktive 2021

Am 3. Dezember trafen wir uns beim OSZ und liefen via Umweg zum Partyraum an der Benknerstrasse. Vor Ort waren die Tische bereits für die Jassgruppen aufgestellt und somit konnten sich die Turner selbst in Gruppen einteilen. Nachdem sich alle etwas zu trinken holten, gabs feine Schnitzelbrote vom Grill. Die

Jugileiter trafen etwas später ein und wurden selbstverständlich auch noch gepflegt. Dann gabs Besuch vom Samichlaus mit Schmutzli. Viel zu erzählen hatte er nicht, da leider nicht viel lief dieses Jahr. Aber ein Chlaussäckli gabs trotzdem für jeden. Beim anschliessenden Schälläjass konnten alle ihre «Jassfähigkeiten» unter Beweis stellen.

Für die vier Aktiven mit den wenigsten Strafpunkten gabs am Schluss einen grossen Chlaussack. Die rund 32 Turner liessen den Abend bei weiteren Jassrunden ausklingen.

*Adrian Hofstetter*



**Ich berate Sie kompetent in  
sämtlichen Versicherungs-  
und Vorsorgefragen**

Marcel Ziegler  
Mobile 079 455 81 04  
marcel.ziegler@axa.ch  
AXA.ch/kaltbrunn



Peter Vögeli-Beerli  
Uznacherstr. 1  
8722 Kaltbrunn

**MIGROS  
PARTNER**



**Glücksbringer**

*Gabriel*  
HIMMLISCH GUT

BÄCKEREI KONDITOREI CAFÉ



Immer da, wo Zahlen sind.

**Jetzt**  
Beratungstermin  
vereinbaren.

Wenn Sie uns zu Ihrer ersten Bank machen,  
dankt es Ihnen die ganze Region.

Als Raiffeisen-Mitglied sind Sie nicht nur Kunde, sondern Mitbesitzer Ihrer Bank. Ihre Spareinlagen ermöglichen Kredite für lokale KMU und Hypotheken. Davon profitieren Sie und die Region.

**Raiffeisenbank Benken**  
Zentrumplatz 1 | 8717 Benken SG | Tel. 055 293 35 35

**RAIFFEISEN**

# Brugger Laufwochenende – 24 Stundenlauf – 332 gelaufene Kilometer – und weitere Impressionen

Viele abgesagte Turnfeste – das gibt auch Raum für Neues!

Dies nahmen sich die Aktivriegler zu Herzen und entschlossen sich kurzerhand zur Teilnahme am 24-Stundenlauf von Brugg – als Staffel versteht sich – nicht als Einzel-läufer.

An dieser Stelle ist eine kurze Einführung zum Anlass notwendig:

Die Lauftage in Brugg sind ein Anlass für Ultraläufer (kürzeste Laufdauer 6 Stunden – Sponsorenläufer sind auch auf kleineren Distanzen willkommen). Dieses Jahr wurden an diesem Anlass gleichzeitig die Schweizermeisterschaften der Ultraläufer über 6, 12, 24 und 48 Stunden ausgetragen. Die Letzteren laufen die kompletten zwei Tage dann wirklich auch alleine durch!

Die Laufstrecke befindet sich im Geissenschachen in Brugg. Die Aareinsel mit Schiess-, Reit- und Hornusserplatz ist sicherlich einigen Dienststunden ein Begriff. Die Laufstrecke führt über einen asphaltierten Rundkurs von 934,8 m Länge. Damit das den Läufern nicht gar zu öd wird, hat sich das OK entschieden, dieses Jahr alle 6 Stunden die Richtung zu wechseln. Ab Donnerstag können direkt an der Laufstrecke die Zelte und Wohnmobile aufgestellt werden. Auf der Gegengerade zum Start-Zielbogen und der Tribüne sind die Sanität und die Verpflegung untergebracht. Die 6, 12, 24, 48-Stundenläufe haben



unterschiedliche Startzeiten – am Sonntagmittag um 12 Uhr ist dann gemeinsam für alle Schluss.

Die ersten Läufer starten demzufolge bereits am Freitagmittag, punkt 12 Uhr. Das sind die 48-Stundenläufer – 22 Männer und 7 Frauen. Die laufen dann durch bis Sonntagmittag! Einige absolvieren die 48 Stunden ohne grössere Pause!

### Zu uns:

Wir treffen uns also am Samstagmorgen 23. Oktober zur Fahrt nach Brugg. Insgesamt achtzehn Aktivriegler (zwei mussten sich leider krankheitshalber abmelden) werden durch vier Männerriegler verstärkt. Bei der Ankunft kurz vor 11 Uhr in Brugg ist es immer noch eisig kalt. Wir gesellen uns gleich an die Laufstrecke, wo dick ein-

gemumnte Gestalten um das Rund marschieren oder leicht joggen. Das sind sie nun also – die Ultraläufer, die seit Freitagmittag in den rund 23 Stunden teils schon 200 Runden, also rund 186 km in den Beinen haben.

Nun aber auf zu Fredi, der die doch sehr familiäre Organisation unter sich hat und der in kurzer Zeit dazu überredet wird, uns den sonnigsten Platz gleich beim Hüttli der Hornusser zu überlassen.

Nach der Zusage sind der Wohnwagen, die beiden Camper und das Zelt schnell gestellt und wir sind gemütlich eingerichtet, währenddem sich Macek, unser Startläufer, einwärmt für die erste Laufstunde.

**Punkt 12.00 Uhr** Samstagmittag ist Startschuss für die 24-Stunden-Läufer und die Staffeln. Macek übernimmt schnell die Führung in der Staffeldwertung. Unsere direkten Gegner in der Staffel sind LG Horn und der Basel Dragons Running Club. Ein 24-Stunden-Einzelläufer, der spätere Sieger in der Einzelwertung, legt ein ungeheures Tempo vor und läuft alleine über lange Zeit vor uns als Staffel!

**13.20 Uhr** – die Hornusser treffen ein. Sie sind nicht gerade «amused» über unsere Anwesenheit direkt neben ihrem Heiligtum. Nach einer längeren Verhandlungsphase von einigen Turnern mit Urs, dem Sprachrohr der Hornusser, kann ein Deal



ausgehandelt werden. Wir bleiben auf dem Platz und bringen noch Spaghetti und Plätzli, welche die Hornusser für ein kleines Entgelt als Znacht dann für uns zubereiten. Als Gegenleistung tragen wir Sorge zu den frisch angesäten Wiesenflächen (allerdings steht da ja schon ein Camper drin). Das nennt man Verhandlungsgeschick!

### Zurück zum Lauf:

Kurzzeitige Ausfälle und die beiden Krankheitsfälle müssen durch Ersatzläufer abgedeckt werden, um unseren Fahrplan wieder ins Lot zu bringen. Das klappt doch einwandfrei. Direkt an der Laufstrecke haben wir unsere bequemen Stühle aufgestellt und unterstützen die Läufer und natürlich die Läuferinnen lautstark. Dabei fallen uns schon früh folgende Läufer auf:

*Visintini Marco, Jahrgang 1976, aus Italien:* Er gewinnt schlussendlich den 24 Stundenlauf mit 263,1 km! Seine beste Rundenzeit läuft er in 3:31 Min. Lange Zeit läuft er zudem schneller als wir mit der Staffel! Für seine längste Runde braucht er 16 Minuten (darin enthalten ist seine längste Pause – wahrscheinlich für Essen, Toilette, etc.).

*Henzler Dominic, Jahrgang 1988, aus Deutschland:*

Dominic gewinnt den 48 Stundenlauf mit 314,4 km! Beste Rundenzeit 3:57 Min. – er macht in den 48 Stunden zwei «längere» Pausen (1 Std. 24 Min. / 4 Std.) – im Gegensatz zum 2. Platzierten dessen längste Runde während 48 Stunden lediglich 21 Min. dauerte.

### Zurück zu unserem Lauf:

Die Wechselzone für die Staffeln liegt hinter der Ziellinie direkt bei der Kaffeestube. Diese wird bewirtet von Fredis Sohn (Name nicht bekannt). Die Kaffeetheke besteht aus zwei Tischen – einmal für Kaffeemaschine und Kuchen – einmal als Theke für Fredis Sohn.

René hat Hunger und möchte gerade die gesamte Rüeblitorte von Fredi Junior's Buffet erstehen – wir sind ja ein paar Leute. Doch das ist so nicht möglich – es werden nur einzelne Stücke verkauft und ein Stück soll noch übrigbleiben. Also kauft René die gesamte Rüeblitorte minus ein Stück – in welchem Magen das letzte Stück verschwindet wissen wir nicht sicher, aber wir nehmen an, Fredis Sohn hat auch gerne Rüeblitorte.

Zwischendurch wird noch Stefs Auto aus der Migros-Tiefgarage befreit – ist immer gut wenn ein Mechaniker im Team ist – und nebenbei beinahe noch das Zelt abgefackelt – das Ofenrohr ist doch sehr warm und nicht absolut stabil!

Pünktlich um sieben gibt's z' Nacht – gekocht von den Hornussern. Als Dank wird später natürlich auch das Beizli der Hornusser, geführt von Urs' Tochter, beehrt. Am Tisch wird mit Hornusser Urs über eine allfällige nächstjährige Verpflichtung des Stübli's verhandelt – da dieses ja gut geheizt ist und es draussen doch schon wieder sehr frostig wird.

Die Männerriegler absolvieren ihre Einsätze noch vor Mitternacht – die Nachteinsätze überlassen wir grosszügigerweise den jungen Wilden.

### Apropos Alter:

*Bauer Edda, Jahrgang 1944, aus Deutschland:*

Edda wird Dritte über 48 Stunden mit 203,2 km!

Siegerin bei den Frauen wird Hotz Ursula Jg. 1963 aus der Schweiz mit 232,2 km.

*Brendenmühl Dieter, Jahrgang 1939, aus Deutschland:*

Dieter möchte mit 82 Jahren noch 100 Meilen (161 km) laufen, schafft das in 1 Tag, 15 Stunden, 5 Minuten.

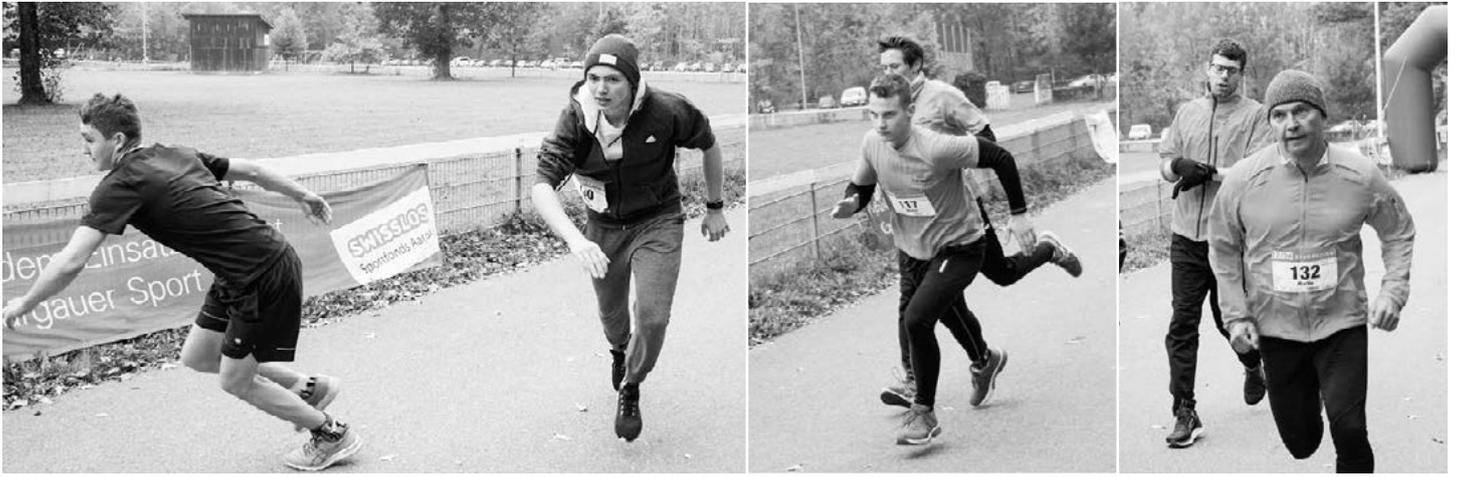
*Aeschlimann Ulrich, Jahrgang 1951, aus der Schweiz:*

Ulrich wird mit 70 Jahren beim 12-Stundenlauf Schweizermeister – mit 110,7 gelaufenen Kilometern.

### Wieder zurück zum Lauf:

Inzwischen ist es draussen tiefe Nacht und wieder richtig kalt geworden. Einige legen sich schlafen, die älteren Semester im Camper (liegend oder sitzend) oder Wohnwagen, die Jüngeren eher im Zelt oder in der nahegelegenen Dusche – Hauptsache warm. Die Läufer sind wieder dick eingepackt. Man hört im Schlafsack das Tappen der Schuhe und zwischendurch zieht ein Rössligespann seine Runden. Cornel ist mit Tütü und seinem Glücklistirband bekleidet unterwegs. So weiss man auch nachts im Camper wir sind noch im Rennen.





**Am Morgen** sieht man dann ab und zu eine Läuferin oder Läufer mit einem weissen Fähnlein eine Runde absolvieren. Jeweils nach 100 oder 200 km zeigt ein weisses Fähnlein die gelaufenen Kilometer an. Da wird dann speziell applaudiert. Einige schaffen es dann auch noch beide Fähnlein mitzunehmen für absolvierte 300 km!

*Der Barfussläufer:*

Ein Läufer – Name konnte ich leider nicht mehr eruieren – läuft die kompletten 24 Stunden barfuss – auf Asphalt und in eisiger Kälte.

*Appenzeller Daniela, Jahrgang 1961, aus der Schweiz:*

Schweizermeisterin über 24 Stunden mit 109,1 km, klein aber oho.

*Bannwarth Claire, Jahrgang 1989, aus Frankreich:*

Siegerin über 24 Stunden mit 205,6 km. Mit ihr haben wir lange mitgelitten.

**Zehn Uhr Sonntagmorgen:** Gipfeli vom Hornusser Urs werden geliefert. Es sind noch zwei Stunden zu absolvieren. Die letzten Stunden sind nicht zugeteilt – jeder der noch mag oder noch kann, soll noch eine Runde laufen. Da wir zu diesem Zeitpunkt rund 44 km vor der zweitplatzierten Staffel liegen, ist der Sieg auf sicher. Wir konzentrieren uns also auf interne Wettkämpfe. Die professionelle Zeitmessung mit live-Datenlieferung befeuert den internen Wettkampf noch zusätzlich.

Einerseits wird um die meisten Runden gekämpft – Entscheidung geht an Cornel mit 28 Runden und 26,1 gelaufenen Kilometern. Andererseits entbrennt ein interner Wettkampf um die schnellste gelaufene Runde. Die Führung wechselt ein paar Mal

zwischen Timo und Lars, die anvisierten 3 Minuten fallen jedoch nicht. Das Duell endet schliesslich unentschieden – beide laufen eine Zeit von 3:02 Min.

Als sich schliesslich ein Männerriegler noch erdreist die drittschnellste Runde zu laufen, muss Jonas nochmals aus den langen Hosen – das geht ja gar nicht, dass ein Männerriegler schneller ist als er. Tatsächlich wird das dann mit gelaufenen 3:13 Min. wieder korrigiert.

Die letzten zwei Stunden reichen schlussendlich kaum aus, um die internen Wettkämpfe abzuschliessen. Ralph gebührt die Ehre die letzte angebrochene Runde zu laufen. Wir sind in den 24 Stunden total 332,7888 km gelaufen und gewinnen das Staffellenrennen vor dem Basel Dragons Running Club und der LG Rohr.

Über 48 Stunden hat eine Schülerstaffel der Bezirksschule Brugg total 447,8 km gelaufen.

*@Macek:* er hat sich nach seinem Einsatz in Brugg verabschiedet um am Sonntag am Schlosslauf über 10,2 km teilzunehmen. Da belegt er in der Kat. M40 den 8. Platz mit einer Zeit von 39,5 Min. – herzliche Gratulation!

*@Organisator Fredi:* besten Dank für die familiäre Atmosphäre, die feine Rüeblitorte und die Zuteilung des tollen Zeltplatzes!

*@Hornusser Urs:* wir hoffen der Rasen wächst wieder und vielleicht ein nächstes Mal im warmen Hornusserhüsli.

*@Ultraläufer:* auch wenn das nicht bei allen schön ergonomisch aussieht – höchsten Respekt vor der Leistung! – Gute Erholung!

*@Stef, Raffi, Ernst:* besten Dank für die Beherbergung

*@Ralph:* Herzlichen Dank für die Organisation und die Vorbereitung der Trainings! Das war ein toller Anlass.

*@Aktivriege:* wir Männerriegler haben uns gefreut wieder mal mit der Aktivriege mit-tun zu dürfen! Danke für euren tollen Einsatz und Kampfgeist!

weiteres unter: [www.24stundenlauf.ch](http://www.24stundenlauf.ch)

.....  
*Markus Müller*



[www.aloeschweiz.ch](http://www.aloeschweiz.ch)



**Marianne Probst** Dipl. Lymphdrainagetherapeut  
Lohrenstrasse 25, Kaltbrunn Dipl. Ernährungscoach  
Tel. 055 283 29 67 Massagen, Sugaring

**ursmoos**

innenausbau  
küchenbau

WILDBRUNNSTRASSE 18 | 8722 KALTBRUNN  
TEL 055 293 57 40 | [WWW.URS-MOOS.CH](http://WWW.URS-MOOS.CH)

**kaufmann**

[www.schreinerwerk.com](http://www.schreinerwerk.com)

Schreinerei Kaufmann AG, Gommiswald

ordnung,  
sicherheit &  
butter

details in der ganzjahresausstellung  
schränke, türen & küchen von kaufmann

Fam. Schnyder

Tel. 055 283 10 22

**REST. FROHSINN**  
8722 Kaltbrunn [www.frohsinn-kaltbrunn.ch](http://www.frohsinn-kaltbrunn.ch)

Hauptsitz  
**ERNi Druck und Media AG**  
Uznacherstrasse 3  
CH-8722 Kaltbrunn  
Telefon 055 293 34 34

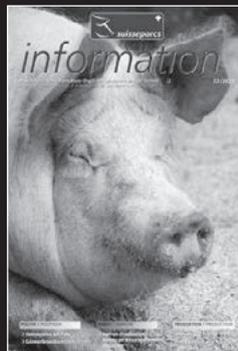
Geschäftsstelle  
**ERNi Druck Rapperswil**  
Untere Bahnhofstrasse 2  
CH-8640 Rapperswil  
Telefon 055 220 61 20

**ERNi**

Konzept/Gestaltung ◀  
Text/Bild ◀

Offsetdruck ◀  
Weiterverarbeitung ◀

## Konzepte für effizientes Publizieren



[info@ernidruck.ch](mailto:info@ernidruck.ch) | [www.ernidruck.ch](http://www.ernidruck.ch)

# SM Steinstossen/Steinheben 2021 Wollerau

**O**bwohl die Saison erst ein Wettkampf alt ist, trauten sich 10 Steinstösser und Steinheber des Turnvereins Kaltbrunn an der Schweizermeisterschaft in Wollerau teilzunehmen.

Die acht älteren Turner machten sich morgens um 7 Uhr auf den Weg in den Kampf, während die zwei Nachwuchstalente später mit der ÖV nachreisten. Weil einige noch nicht ganz auf der Höhe waren und sich nicht alle top vorbereitet fühlten, starteten wir den Tag mit einem aufmunternden «Kafi Schnaps».

Trotz Aufputscher konnten die meisten älteren Turner ihre gewohnte Leistung nicht abrufen. Der Einzige, der sich selber übertroffen hatte, war der TK Chef Cornel selber. Mit einer Weite von 8,81 m übertraf er seine PB. Die jüngeren Turner überzeugten trotz Trainingsdefizit mit starken Leistungen. Sie qualifizierten sich nämlich beide mit dem 8 kg Stein in der Kategorie

Knaben für das Finale. Während Jaron Egli im Finale nicht mehr seine vorherige Leistung abrufen konnte, brillierte Jonas Ziegler mit einer Weite von 10,39 m und holte sich damit die verdiente Silbermedaille. Als man dann schon bei einem Bier zusammensass und alle dachten der Wettkampf sei für sie vorbei, bemerkte ein Turner dass sich auch Adi Rüegg für einen Final qualifiziert hatte. Ungläubig schaute dieser auf der Zwischenrangliste nach und bemerkte, dass er trotz (für ihn) überschaubarer Leistung, sich mit dem 18 kg Stein, ebenfalls für das Finale qualifiziert hatte. Er konnte sich dann aber nicht verbessern und erreichte damit den guten 8. Schlussrang.

Auf das wurde später noch ein paar Mal angestossen, bevor sich die Turner wieder auf den Heimweg machten.

*Gabriel Schatt*



## Ein kollektiver Geburtstag von 7 Jubilaren in der Seniorenriege

Anstelle der obligaten abendlichen Mittwochturnstunde konnten nach fast zweijähriger Pandemieabstinenz die nicht ganz alltäglichen Geburtstage von 7 Turnerjubilaren von 75, 80 und 85 Jahren mittels eines gemeinsamen Anlasses durchgeführt werden. Mit frohem Sinn traf man sich am 17. November sinnigerweise im Restaurant Frohsinn, wo im kleinen Saal zwei Tischreihen mit einladendem Gedeck und Kerzenschein bereit standen. Die Plätze waren rasch besetzt und der Aperö schnell serviert. Mit Trommelwirbel und

einer stimmigen Begrüssung sorgte der für den Abend zuständige Vorturner für eine gute Laune in der Runde. Darnach folgte ein kulinarischer Gaumenschmaus mit Grünsalat, einem exzellenten Schweinssteak und Breitnudeln sowie einem farbenfrohen Gemüsebouquet. Ein edler Tropfen oder ein schäumendes Bierchen sorgten zudem für eine gute und fröhliche Atmosphäre. Ein richtiger Kracher war schliesslich das hausgemachte Dessert mit Glace, Schoggikuchen und gebrannter Creme. Wem das Essen zu sehr zusetzte, dem half letztendlich

ein Espresso mit einem geistigen «Verteilerli». So überraschte es nicht, wenn diese von den Jubilaren organisierte Feier etwas länger andauerte als die sonst üblichen Turnstunden in der Hauswiese. Jedenfalls genossen der Präsident der Männerriege und die eingeladenen Turnerkollegen zusammen mit den Jubilaren diesen schönen Abend.

*Hans Laupper*



## Auch der Präsident und die Leiter genossen die Geburtstagsfeier!

Nach einigen Verschiebungen hat es endlich geklappt, dass die Seniorenriege ihre auf den April 2020 angesetzte Geburtstagsfeier geniessen konnte. Einen Vorteil hatte die Verschiebung, denn so gesellte sich zu den Jubilaren von 2020 auch noch Hans Laupper dazu, der im September 2021 seinen 80. Geburtstag feiern konnte. Dabei erwies sich Hans einmal mehr als hervorragender Festredner und Schauspieler (siehe Foto). Diesen äusserst kulinarischen und gemütlichen Abend

genossen nicht nur die Mitglieder der Seniorenriege, sondern auch die Leiter Ernst Jud und Franz Schnyder, welche mit ihren abwechslungsreichen Lektionen die Turnstunden sehr bereichern. Dies führt unter anderem auch dazu, dass diese Jubilare, welche immerhin zusammen 550 Jahre zählen, immer noch sehr rüstig sind! Viel zum sehr guten Klima in der Seniorenriege trägt auch Sepp Rüegg bei, welcher als Hauptleiter die administrativen Arbeiten sehr gewissenhaft erledigt und sowohl seine Mittturner als

auch den Präsidenten immer auf dem Laufenden hält. Diese Riege ist aber nicht nur aktiv in der Turnhalle, sondern unterstützt mich beispielsweise auch bei der Verteilung der Kaltbrunner Turnzytig mit voller Energie. Ich bin auf jeden Fall äusserst stolz auf die Seniorenriege, bin der Einladung zur Geburtstagsfeier gerne gefolgt und habe diesen gemütlichen Abend unter den Turnkameraden sehr genossen!

*Güsch Scherzinger*

# Toggenburger Spieltag vom 30. Oktober 2021

Mit 6 Mannschaften besuchten die Frauen- und Männerriege Kaltbrunn den jährlichen Toggenburger Spieltag in Bazenheid. Nach der Eingangskontrolle und dem Umziehen waren auch schnell alle Teilnehmer bereit, um in der Turnhalle die Spiele zu starten.

In drei Durchgängen mit je sieben Mannschaften wurden die verschiedenen Spiele wie «Prellball», «Speckbrett» und «Indiaca» gegeneinander gespielt. Um jeden Ball und um jeden Meter wurde gekämpft, damit man möglichst in die Finalrunde einziehen kann. Nach der obligaten Pause, damit die Spielleitung auswerten kann, waren dann alle gespannt, wo ihre Mannschaft platziert war und um welchen Platz in der Rangliste weitergespielt werden kann. Wie von man-

chen gehnt, reichte die erste Auszählung der Punkte nicht, um die Liste vollständig darzustellen. Fehlte doch die eine oder andere Mannschaft, obwohl diese doch gar nicht so schlecht gespielt hat...

Doch beim zweiten Anlauf hat dann doch noch alles funktioniert und die Kaltbrunner Mannschaften waren bei jeder Final- oder Platzierungsrunde mit dabei.

Nochmals wurde bei allen Disziplinen um jeden Punkt gekämpft. Die Mannschaften die nicht im Einsatz waren, verfolgten die Spiele der anderen mit sicherem Abstand hinter einer Glasscheibe. Die grösste Aufmerksamkeit hatten natürlich die letzten Spiele der Finalrunde mit den besten 7 Mannschaften, die das Podest untereinander ausspielten. Schon nach den ersten



paar Spielen wusste man, dass auch unsere Mannschaften aus Kaltbrunn vorne mit dabei sind.

Gross war der Jubel an der Rangverkündigung als gleich die ersten beiden Plätze von Kaltbrunn besetzt wurden. Herzliche Gratulation an Kaltbrunn 1 und 3 zum Sieg bzw. 2. Rang.

*Markus Zahner*

# Chlausabend vom 7. Dezember 2021

Warm angezogen trafen sich alle Mitglieder der Männerriege zum jährlichen Chlausabend, der dieses Jahr wieder durchgeführt wurde. Angepasst an die Lage, wurde dieser mehrheitlich in kleineren Gruppen und an der frischen Luft abgehalten.

Nach der Begrüssung folgte auch schon der erste Marsch zum Treffpunkt 1 beim Rüteli bei der Krippe. Dort angekommen, wurden wir mit Leckereien vom Chlaus und

Glühwein empfangen. Nach angeregten Gesprächen wurden wir dann aufgefordert dem schön beleuchteten Krippenweg zu folgen und den Tunnel bei der Bahnlinie zu passieren. Schon war der 2. Posten in Sichtweite. Beim «Männerriegeblock» wurden wir mit vielen Köstlichkeiten überrascht. Hier schon ein grosses Dankeschön allen Helfern, die für die Verpflegung unterwegs verantwortlich waren.

Der Schlusspunkt der kleinen Wanderung

war dann bei Martin Eberhard. Bei offenem Feuer und wärmenden Fässern liess es sich auch draussen ganz gut aushalten. Die grillierten Wurstvarianten liessen keine Wünsche offen und der kleine oder auch grosse Hunger konnte gestillt werden. Besten Dank an die Grilleure.

Der letzte offizielle Teil war dann traditionell, die Rangverkündigung der Männerriege-meisterschaft, die schon ein paar Wochen zurückliegt. Kurz wurden alle Spiele und Aufgaben noch einmal zusammengefasst und ein paar Daten und Fakten wurden erläutert. Bei einigen war klar wer gemeint ist, da die Leistungen wohl noch sehr präsent waren. Von hinten aufgerollt wurde die Rangverkündigung durchgeführt und gespannt auf die vordersten Plätze gewartet. Einige bekannte Namen waren dann doch eher früh an der Reihe... Herzlichen Glückwunsch an Markus Müller zum Sieg und an Patrick Lendi sowie Markus Züger zum gemeinsamen zweiten Rang an der diesjährigen Meisterschaft. Ein ganz grosses Dankeschön an die ältere Männerriege für die tatkräftige Unterstützung als Schiedsrichter und Betreuer an den verschiedenen Posten.

Besten Dank an die Organisatoren (Männerriege jung) für den gelungenen Abend.

*Markus Zahner*



# Der Mythos Speer-Cup

Da wir in der jetzigen Zeit kaum Faustball-Aktivitäten haben, möchte ich in die Vergangenheit schweifen. Die MR Kaltbrunn hatte 28 Speer-Cup Faustballturniere ausgetragen, ununterbrochen von 1982 bis 2010.

Es gab in den Anfangszeiten des Speer-Cups kaum Möglichkeiten sich an einem Turnier zu messen: Uznach, Tuggen, Reichenburg, Gommiswald und das Int. Turnier in Walen-

stadt waren die ersten Turniere die damals angeboten wurden.

So entschlossen sich die Kaltbrunner auch einen Wettkampf durchzuführen. Man scheute keinen Aufwand um den Sportanlass zu organisieren, machte eine Voranzeige, natürlich Schreibmaschinen geschrieben an die Zeitung. Kaufte eine Zinnkanne, die von 3 Firmen aus Kaltbrunn gestiftet wurde. Dieser Wanderpokal

wurde 3 Wochen im Schaufenster des «Gasterländer» an der Uznacherstrasse 3 ausgestellt. Dann am 18. September 1982 war es soweit, bei schönsten Wetterbedingungen konnten 10 Mannschaften aus der Region den 1. Speer-Cup auf dem Sportplatz beim Schulhaus austragen. Viele Zuschauer kamen um den Faustballern zuzuschauen und die Festwirtschaft wurde rege benutzt. Auch sportlich waren die Faustballer erfolgreich wie die 1. Rangliste zeigte: 1. Kaltbrunn 1, 2. Uznach 3, 3. Schmerikon, 4. Eschenbach, 5. Wangen, 6. Uznach 1, 7. Kaltbrunn 2, 8. Lachen, 9. Gommiswald, 10. Benken.

Nach dem grossen Erfolg wurde der Speer-Cup weiter ausgetragen, im September meistens am Bettag-Samstag. Zurück zum Wanderpokal, nach Reglement gehörte dieser derjenigen Mannschaft die nach 7 Jahren am meisten Punkte erzielte oder 3-mal hintereinander gewinnen konnte. Kaltbrunn 1 konnte nach drei Austragungen den Pokal schon sein Eigen nennen. Diese Zinnkanne steht im Pokalkasten, lange Jahre im Restaurant Frohsinn und jetzt im Gerätehaus der Sportanlage Stiggleten.

1985 wurde wegen Sanierung des Sportplatzes einmal auf den Fussballplatz Hof Oberkirch ausgewichen. Lachen konnte 1987 nach dreimaligem Turniersieg den nächsten Wanderpokal nach Hause nehmen. Danach kam der Wandel im Verein, jüngere Spieler stiessen dazu wie Ivan, Flör, Kurt, Andi, Peter, Elmi und am Speer-Cup starteten gleich drei Teams.

Mit dem Highlight 1991, dass Kaltbrunn 1–3 in dieser Reihenfolge auf dem Siegerpodest posierten. In diesem Jahr konnte ein weiterer Wanderpokal gewonnen werden, der sich zum Kollegen in den Pokalkasten gesellte.





Die siegreiche Mannschaft Kaltbrunn I (v.l.n.r.): Martin Ritzmann, Godi Goldiger, Alfons Scherzinger, Paul Villiger und Albert Keller.



Eine Anekdote aus dieser Zeit kam mir beim Schreiben in den Sinn. Markus ging immer in die Gemeinde um die Rangliste zu schreiben und auszudrucken, wenn er retour kam, konnte mit der Rangverkündigung begonnen werden, man hatte eben noch keinen Laptop zur Verfügung. In den Folgejahren konnte Kaltbrunn nicht jedes Mal den Speer-Cup gewinnen, aber eines der drei Teams war in den vorderen Rängen anzutreffen. Neu nach 5 Jahren wurde 1996 ein weiterer Wanderpokal vergeben. Kaltbrunn 1 hatte am meisten Punkte (88), gefolgt von Kaltbrunn 3 (78) und Kaltbrunn 2 (70). Auch der TV Kaltbrunn machte von 1998–2000 mit einer Plauschmannschaft am Turnier mit. 2001 kam schon der 20. Speer-Cup und zum Jubiläum liessen sich die Faustballer einiges einfallen. Es wurde zeitgleich mit dem Hauptturnier ein Jugend-Zweier-Turnier angeboten. Das Hauptturnier gewann Hombrechtikon vor Walenstadt und Wald-

kirch, bei der Jugend das mit 14 Teams zwischen 10-15-jährigen Spieler mitmachte, dominierten Jona und Kaltbrunn. Aber damit war noch nicht Schluss am Abend wurde noch ein Zweier-Turnier für alle ausgetragen. Es gab lustige Paarungen Vater und Sohn oder Tochter oder auch Spieler aus verschiedenen Vereinen nahmen daran teil. Da die Faustballriege in dieser Zeit selber eine Jugendabteilung hatte, wurde 2002 und 2003 am Freitagabend ein Jugendturnier durchgeführt. Der Speer-Cup hatte immer einen grossen Gabentisch, ab 2002 wurde auch ein lebender Preis, ein Säuli angeboten. Dieser wurde im ersten Jahr von den Kaltbrunnern gewonnen und nach dem Mästen gab es eine «Metzgeten» für die ganze Männerriege mit Frauen. Diese Tradition besteht heute noch. Auch der 25. Speer-Cup wurde gebührend gefeiert, mit einer Liga und Männerriegen Kategorie. Danach wurde es immer schwie-

riger genügend Mannschaften zu finden, da im September die Aufstiegsspiele und Meisterschaften noch im vollen Gange war und am Bettag-Samstag auch andere Sportanlässe durchgeführt wurden. Ab 2008 wurde versucht vor den Sommerferien im Juli das Turnier durchzuführen, was aber nicht mehr Mannschaften brachte. Am letzten Speer-Cup 2010 nahmen noch 6 Mannschaften teil. Da die Spielwiese beim Schulhaus in sehr schlechtem Zustand war und die Faustballer schon seit längerem in Benken trainierten, wurde kein Turnier in Kaltbrunn mehr durchgeführt. Sicher auch ein Ausschlag war, dass 2011 der Grossanlass, das Toggenburger Turnfest stattfand, wo auch Faustball gespielt wurde. Erst 2017 mit der Eröffnung der Sportanlage Stiggleten wurde ein neues Turnier lanciert, der Federi-Cup.

Text: Kurt Pfister  
Fotos: Mirko Kohl

8722 Kaltbrunn  
Tel. 055 283 12 44

**INNEN-  
AUSBAU**

**HOLZ-  
BAU**

RENÉ

**STEINER**

- Innenausbau
- Umbau
- Treppen
- Türen
- Möbel
- Bodenbeläge
- Einbauschränke
- Einbaugarderoben
- Terrassenböden
- Insektenschutz

**Steiner René Innenausbau**, 8722 Kaltbrunn  
Telefon: 055 283 12 44, Mobile: 079 423 39 88  
E-Mail: [resteiner@bluewin.ch](mailto:resteiner@bluewin.ch)

**KÄRCHER**

EFFIZIENT IM DAUEREINSATZ



FÜR ALLES.  
FÜR PROFIS.  
FÜR SIE.

**Berchtold**  
**Steiner AG**

Traktoren · Landmaschinen · Eisenwaren  
Landwirtschaft · Gewerbe · Haus und Hof  
Benknerstrasse 49 | 8722 Kaltbrunn  
Tel. 055 283 18 33 | [www.berchtoldsteinerag.ch](http://www.berchtoldsteinerag.ch)

BIKE SHOP



**Urs Geiger**

Benknerstrasse 26  
8722 Kaltbrunn  
+41 55 283 41 75  
+41 79 738 65 32  
[info@bikeshop-geiger.ch](mailto:info@bikeshop-geiger.ch)  
[www.bikeshop-geiger.ch](http://www.bikeshop-geiger.ch)

**Verkauf    Service    Reparaturen**

Dienstag - Freitag 08.00 - 12.00 / 13.30 - 18.30  
Samstag 08.00 - 15.00 / Montag geschlossen

**ROOS KOMPOST AG**

„Ihr Grüngut wird bei uns nach neusten ökologischen  
Grundsätzen zu hochwertigem Kompost verarbeitet.“



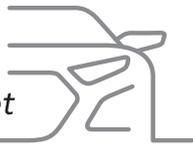
**Öffnungszeiten:**

**Mo – Fr 07.00 – 12.00 Uhr / 13.00 – 17.30 Uhr**

**Sa 08.00 – 12.00 Uhr**

Roos Kompost AG · Rislen · 8722 Kaltbrunn · Tel. 055 283 37 30 · [info@roos-kompost.ch](mailto:info@roos-kompost.ch) · [www.roos-kompost.ch](http://www.roos-kompost.ch)

weil Service entscheidet



**AUTOMÄCHLER** AG

Uznacherstrasse 21 | 8722 Kaltbrunn | Tel. 055 283 11 70  
www.automaechler.ch | info@automaechler.ch



**KARL ROSENAST**

Fensterbau  
Schreinerei  
Glaseri  
Insektenschutz  
Einbruchschutz

Tel. 055 283 16 45  
Benknerstrasse 30

8722 Kaltbrunn

info@rosenast-fenster.ch

www.rosenast-fenster.ch

**Eberhard**



**Sanitär GmbH**

◆ Reparaturen ◆ Neu- und Umbauten ◆ Entkalkungen ◆ Solaranlagen

8722 Kaltbrunn - Tel. 055 283 16 83

www.eberhard-sanitaer.ch

**SEAT**



0.99% Leasing

**Hola!**  
& Welcome Back

**Auto Eberle**

Rütistrasse 27 - 8733 Eschenbach  
Tel. 055 282 33 58 - www.autoeberle.ch

Angebote gültig für Vertragsabschlüsse vom 1.3.-30.4.2021 auf alle Lager- und Neufahrzeuge (ausgenommen Mii electric) der durch die AMAG Import AG importierten Fahrzeuge bei Finanzierung über die AMAG Leasing AG. Rechenbeispiel mit Kaufpreis Fr. 22'750.-, Effektiver Jahreszins Leasing 0.9%, Laufzeit 48 Monate (10'000 km/Jahr), Sonderzahlung 20% Fr. 4'550.-, Leasingrate Fr. 189.-/Mt., inkl. obligatorischer Vollkaskoversicherung. Die Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung führt.

# Kantonalschwingfest ist nun Geschichte

Mit der Schlussitzung fand das 106. St. Galler Kantonalschwingfest am 9. Dezember seinen endgültigen Abschluss. Vorgängig wurden von sämtlichen 15 Resorts die Schlussberichte verfasst. Bei meinem Rückblick wurde mir bewusst, wie lange sich das Projekt «Kantonalschwingfest» aus den bekannten Gründen in die Länge zog. Von der Interessensmeldung im Juni 2017 bis zur Schlussitzung im Dezember 2021 liegt eine beachtliche Zeitspanne von viereinhalb Jahren!

Mit grosser Genugtuung und sichtlicher Freude nahmen die OK-Mitglieder die von Finanzchef Willi Zahner präsentierte Abrechnung entgegen. Diese weist nach der unmittelbar nach dem Fest prophezeiten «schwarzen Null» nun definitiv positive schwarze Zahlen aus. Der grosse Einsatz der vielen Helfer, mehrheitlich bei garstigen Bedingungen, hat sich auch finanziell gelohnt. Wie bereits in der letzten Ausgabe der Kaltbrunner Turnzytig berichtet, ist dem OK grosse Unterstützung und viel Solidarität entgegengebracht worden. All diese Begebenheiten führten nun dazu,

dass die Helferstunden mit erfreulichen zehn Franken entschädigt werden konnten. Diese Entschädigungen fliessen nun, aufgrund der geleisteten Helferstunden, in die Kassen des Schwingerverbandes Rapperswil und Umgebung, der Frauen- und Töchterriege, der Aktivriege sowie der Männerriege des STV Kaltbrunn.

## Chronologischer Ablauf des 106. St. Galler Kantonalschwingfestes

Wie auf dem folgenden Zeitraffer festzustellen ist, begann das Projekt Kantonalschwingfest bereits mit einer Vorverschiebung...

**Juni 2017:** Interessensmeldung an Schwingerverband Rapperswil & Umgebung für die Durchführung des Kantonalschwingfestes 2021.

**August 2017:** Anfrage von Kantonalpräsident betreffend Vorverschiebung auf das Jahr 2020 aufgrund des Jubiläums beim Schwingclub Wil im Jahr 2021.



**Herbst 2017:** Nach diversen Abklärungen, u.a. verschieben des bereits geplanten Sport Fit-Tages, stimmen die Vorstände der Aktivriege, der Frauen- und Töchterriege sowie der Männerriege dem Anliegen des Kantonalverbandes zu.

**Dezember 2017:** Zusage von Markus Schwizer als OK-Präsident.

**Ab Januar 2018:** Rekrutierung der OK-Mitglieder.

**8. Oktober 2018:** 1. OK-Sitzung in der Dröschi Kaltbrunn.



**25. November 2018:** An der DV des Kantonalen Schwingverbandes in Uznach stimmen die Delegierten der Bewerbung aus Kaltbrunn, welche sich aus den drei eigenständigen Turnvereinen und dem Schwingerverband Rapperswil & Umgebung zusammensetzt, zu.

**12. August 2019:** Anlässlich der 5. OK-Sitzung wird beschlossen, auf die Gründung eines «Verein Schwingfest Kaltbrunn» zu verzichten. Ein allfälliges Defizit müssten die Trägervereine, d.h. die drei Turnvereine sowie der Schwingerverband Rapperswil & Umgebung übernehmen.

**23. Aug. 2019:** unerwarteter Todesfall von OK-Präsident Markus Schwizer.

**2. September 2019:** a.o. Sitzung mit den beiden Vizepräsidenten und der Sekretärin mit den Schwerpunkten Aufarbeitung, Stand der Vorbereitungen und Besetzung des Präsidiums.

**11. September 2019:** OK-Ausschusssitzung unter der Führung von Güscht Scherzinger. Er erklärt sich nach reiflicher Überlegung bereit, das OK-Präsidium zu übernehmen.

**23. Oktober 2019:** 6. OK-Sitzung unter erstmaliger Führung des neuen OK-Präsidenten Güscht Scherzinger. Ressortleiter Unterhaltung ist neu Pascal Rüegg, Patrick Rüegg übernimmt den neugeschaffenen Bereich Ticketing.

**5. März 2020:** an der 9. OK-Sitzung muss erstmals das Thema «Corona» diskutiert werden. Aufgrund des zu erwartenden Bundesratsentscheides vom 15. März legen wir eine a.o. OK-Sitzung am 18. März fest.

**18. März 2020:** An der a.o. OK-Sitzung wird, nach vielen Abklärungen und auch nach Rücksprache mit dem OK Wil, beschlossen, das Schwingfest aufgrund von Corona auf den 30. Mai 2021 zu verschieben.

**22. Juni 2020:** Besprechung in Anwesenheit von 9 OK-Mitgliedern zu den Themen: neue Einnahmen generieren, Optimierung der Infrastruktur (mehr gedeckte Tribünen) und neue Budgetierung im Herbst 2020.

**24. Februar 2021:** Besprechung aufgrund der Vorschriften des Bundes im kleinen Gremium: Dieses empfiehlt eine nochmalige Verschiebung auf den 1. August.

**26. Februar 2021:** Umfrage per Mail an alle OK-Mitglieder (keine Sitzung erlaubt) mit der Bitte um Rückmeldung folgender zwei Fragen bis 3. März.

**7. März 2021:** Info per Mail, dass alle mit der Verschiebung auf den 1. August einverstanden sind und ihr Amt weiterhin ausführen. Kleine Vorbehalte bestehen betreffend Anwesenheit am Festtag.

**27. Mai 2021:** OK beschliesst das Schwingfest ohne Zuschauer durchzuführen. Demzufolge findet am Freitagabend, 30. Juli auch kein Sponsorenanlass mit Schwingertalk statt.

**15. Juli 2021:** Letzte OK-Sitzung vor dem Kantonalen Schwingfest, Budget wird ein letztes Mal genehmigt.

**31. Juli 2021:** Durchführung Rapperswiler Buebeschwinget

**1. August 2021:** Durchführung 106. St. Galler Kantonalen Schwingfest

**9. Dezember 2021:** Schlussitzung (15. OK-Sitzung) mit wohlverdientem Nachtessen

*Güscht Scherzinger, OK-Präsident*



# Kantonalschwingfest 2021 – von A bis Z

## A Anfang

Am 8. Oktober 2018 startete die Vorbereitung mit der 1. OK-Sitzung in der Dröschi ... und endete am 9. Dezember 2021 mit der Schlussitzung, notabene nach 1157 Tagen!

## B Beat

Gemeint ist nicht ein OK-Mitglied, sondern der Siegermuni namens «Beat». Dieser aus dem Stall von Stefan Landolt (Rest. Kapelle in Benken) stammende Prachtskerl brachte dank der Verschiebung um ein Jahr weit über 1000 kg auf die Waage.

## C Corona oder COVID-19

Viel länger als uns lieb war verfolgt uns dieser Virus in der Vorbereitung, am Anlass und sogar noch bis zur Schlussitzung! Doch die gute Laune liessen sich die Anwesenden an diesem kulinarischen Abend deshalb nicht nehmen!

## D Damian Ott

Der Aufsteiger der Saison gehörte als «frisch gekürter» Weissenstein-Sieger zum engeren Favoritenkreis. Nach einem Gestellten gegen Samuel Giger musste Damian Ott aber zwei überraschende Niederlagen gegen Nicola Wey und Markus Effinger einstecken und somit ohne Kranz heimreisen. Wie man aus Niederlagen lernt, bewies der 21-jährige Toggenburger spätestens mit seinem grossartigen Sieg am Kilchberger!

## E Essen

Dass die Schwinger sich an einem Wettkampf sehr unterschiedlich ernähren, habe ich schon öfters gelesen und gehört. Nicht so der Sieger Samuel Giger, welchem das durch den Organisator angebotene Mittagessen nach eigenen Angaben bestens mündete!

## F Fotos

Dass auch bei schlechtem Wetter tolle Fotos geschossen werden können, bewies unsere Sekretärin Eveline von Aarburg. Diese Stimmungsbilder, von morgens sechs Uhr bis zum krönenden Gang zum Gabentempel, können weiterhin online angeschaut werden unter: [www.stvkalitbrunn.ch/Rubrik/Fotos](http://www.stvkalitbrunn.ch/Rubrik/Fotos)

## G Gabentempel

Ein wahrer Augenschmaus war der von Marianne Brunner und Markus Schatt präsentierte Gabentempel. Dabei eignete sich der in verdankenswerter Weise von Berchtold Steiner zur Verfügung gestellte Maschinenraum vorzüglich.

## H Helfer

Dass auch ein Schwingfest ohne Zuschauer erstaunlich viele Helfer braucht, beeindruckte viele OK-Mitglieder. Hinzu kam, dass am Vortag der ebenfalls verschobene Rapperswiler Buebeschwinget auf demselben Platz ausgetragen wurde. Erschwerend bei der Suche nach Freiwilligen kam hinzu, dass das Schwingfest mitten in den Sommerferien war.

## I International

Sehr erstaunlich, dass das Schwingfest unter [www.schwingen-live.ch](http://www.schwingen-live.ch) auch von Personen aus dem Ausland verfolgt wurde, und zwar aus folgenden Ländern: Serbien (3 Pers.), Italien (2), Deutschland, Lichtenstein, Österreich, Australien, Dominikanische Republik und USA je 1 Person!

## J Jungschwinger

Die Jungschwinger des Schwingerverbandes Rapperswil und Umgebung zeigten nicht nur am Samstag anlässlich des Buebeschwingets vollen Einsatz, sondern auch am kantonalen am Sonntag, sei es als Täfelibueb oder Ranglistenverkäufer.

## K Kommentatoren

Mit dem Eidgenossen Gerry Süess und dem 3-fachen Schwingerkönig Jörg Abderhalden führten zwei kompetente Kommentatoren die Livestream-Besucher durch das Fest. Trotz des verregneten Anlasses legten die Beiden in einigen Momenten viel Humor an den Tag.

## L Lebendpreise

Der Tradition folgend und auch beliebt bei den Gabenspendern sind nach wie vor die Lebendpreise. Nebst dem Siegermuni Beat gab es auch zwei Rinder und ein Kalb zu gewinnen. Aufgrund der aktuellen Lage entschieden die Verantwortlichen schon früh, auf eine Präsentation auf dem Schwingplatz zu verzichten.

## M Mitenand

«Mitenand gohts besser...» Dies war am Kantonalen eindeutig zu spüren. Und zwar sowohl in der Vorbereitung, am Anlass selber oder auch nach dem Fest. Einmal mehr zogen die Schwinger und Turner am selben Strick, und in die gleiche Richtung!

## N Neukranzer

Unter den insgesamt 33 Kranzgewinnern befinden sich erfreulicherweise nicht weniger als 6 Neukranzer. Das dürfte vor allem den Kant. Technischen Leiter Martin Glaus, Schänis sehr freuen und zeigt auch, dass beim Nachwuchs sehr gut trainiert wurde.

## O Organisationskomitee

Nicht zu beneiden war das OK dieses denkwürdigen Kantonalen. Um dieses Fest trotz allen Widrigkeiten so erfolgreich durchführen zu können, war grosse Flexibilität gefragt!

## P Parkplätze

Aufgrund der Variante «Null Zuschauer» waren genug Parkplätze in unmittelbarer Nähe und auf festem Boden verfügbar. Den Grundeigentümern an dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön.

## Q Qualifikation

Dank hervorragenden Resultaten an den Jungschwinger Tagen schaffte Tobias Lacher souverän die Qualifikation für den Eidg.

Nachwuchsschwingertag. An diesem holte sich der Riedner im Jahrgang 2005 die verdiente Auszeichnung! Aber auch in Kaltbrunn zeigte er mit einem Gewonnenen, vier Gestellten und nur einer Niederlage, dass er auch bei den Aktiven durchaus mithalten kann.

## R Rechnungsbüro

Als Rechnungsbüro diente das sehr ideal zum Schwingplatz gelegene Clubhaus des Tennisclub Gaster. Aber auch das Team der Einteilung nutzte diese Infrastruktur.

## S Samuel

Samuel Giger hiess der Sieger dieses denkwürdigen Schwingfestes in Kaltbrunn. Somit wird der Kilchbergsieger 2021 Nachfolger von so grossen Namen wie den zweifachen Schwingerkönigen Karl Meli und Ernst Schläpfer, welche 1970 (Meli) und 1985 (Schläpfer) ebenfalls auf Kaltbrunner Boden das St. Galler Kantonalschwingfest gewannen!

## T Täfelibuebe

Eine wertvolle Arbeit verrichten nach wie vor die Täfelibuebe, welche mit der Anzeige der Nummer das Publikum darüber informieren, welche Schwinger sich im Sägemehl messen und mit welchem Resultat der Zweikampf schliesslich endet.

## U Upstream

Diese Firma war in diesem Jahr für viele Übertragungen von Schwingfesten zuständig. Auch aus Kaltbrunn wurde während über 8 Stunden live berichtet. Insgesamt verfolgten 22.357 Besucher über [www.schwingen-live.ch](http://www.schwingen-live.ch) die Zweikämpfe, ein grosser Teil aber nur jene auf dem Hauptplatz, welche kostenlos waren und live kommentiert wurden. Da das Schwingfest zusätzlich auf den Kanälen [Schlussgang.ch](http://Schlussgang.ch) und [SwissSport.TV](http://SwissSport.TV) ausgestrahlt wurde, verfolgten insgesamt etwa 50.000 User die Zweikämpfe in Kaltbrunn!

## V Vorverkauf

Der von Patrick Rüegg in Zusammenarbeit mit der Firma Ticketpark lancierte Vorverkauf begann vielversprechend. Leider musste er wie so viele weitere Aktivitäten abgebrochen werden. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an alle, welche auf die Rückzahlung der Ticketkosten oder einen Teil davon verzichtet haben!

## W Wyberhaken

Warum dieser Schwung, der meistens zum Plattwurf führt, so benannt wird, ist auch in Fachkreisen umstritten. Bekannte Schwinger dieses nicht einfach auszuführenden Schwunges waren Heinz Sutter, die Gebrüder Thürig und Martin Grab. Aber auch beim Seriensieger Samuel Giger führt dieser immer öfters zum Sieg!

## X «Xundheit»

Gute Gesundheit war und ist in dieser Pandemiezeit der meistgenannte Wunsch.

## Z Ziegler's

Die Verschiebung um ein Jahr machte es möglich, dass die Familie Ziegler durch drei Schwinger vertreten war. Denn zum 20-jährigen Michael und zum 19-jährigen Andreas gesellte sich auch der 16-jährige Jonas Ziegler dazu. Sie zeigten nicht nur im Sägemehl vollen Einsatz, sondern unterstützten auch ihren Vater in der Festwirtschaft und das Ressort Bau vom Auf- bis zum Abbau.

## Z Ziel

So, jetzt bin auch ich definitiv am Ziel angelangt – mit einem happy-end!

*Güsch Scherzinger*



**Jetzt Termin  
reservieren**

Samstag 9. bis Karfreitag 15. April 2022  
in Herisau

Anmeldung ab Oktober möglich.  
Informationen werden über die üblichen Kanäle  
(Homepage, Whats-App, E-Mail) verteilt.

Ansprechpartner: JUKO-Chef Adrian Scherzinger

### Wenn dä Schörsch scho iladet ...

... denn gömmer notürli zu ihm an Polterobig. Diesen Event konnten sich auch einige Turner nicht entgehen lassen. Ob es ein Zufall war, dass das Datum des Polterabends genau mit dem abgesagten Jahrmarktmittwoch korrespondierte, entzieht sich des Schreiberlings Kenntnis.

### Vorsichtig Fräsä

Nach dem Training oder bei Vereinsanlässen, bei einem Bier, da kommt bei so manchem Turner auch mal die Fräse ein bisschen ins laufen. Augen auf gilt aber momentan bei der Themenwahl. Bei einem gewissen Thema liegen die Nerven schnell blank. «Vorsichtig Fräsä» ist deshalb das Gebot der Stunde.

### Wie die Jungfrau zum Kind ...

Die verrückte Corona-Zeit bringt immer wieder Überraschungen und verlangt nach grosser Flexibilität. So geschehen auch kürzlich an einer Delegiertenversammlung, als der Kassier über Nacht für den positiv getesteten Präsidenten einspringen musste, um die DV zu leiten! Zur Verblüffung vieler, nicht aber für die Kaltbrunner Delegation, schaffte er es dann tatsächlich, diese in Rekordzeit durchzuführen ...

### Eine fast normale Jahrmarktwoche

In Zeiten der Pandemie muss man halt ein bisschen kreativ sein wenn man Feiern gehen will, dachte sich ein Turner. Deshalb gönnte er sich mit einem Polterabend am Mittwoch, dem Frohsinn-Fest am Donnerstag, einem Blue-Bar Besuch am Freitag und dem Besuch der OLMA am Samstag eine fast normale Jahrmarktwoche.

### 24h-Lauf

Da wollte wohl ein Männerriegler eine zusätzliche Runde «erschleichen», als er mit Zeitmesserchip ausgerüstet zu nah an die Ziellinie marschierte. Die aufmerksamen Aktivriegler sahen auf dem nahen Zeitmessbildschirm natürlich sofort, dass da was nicht stimmte. Auch die einwandfreie Zeitmessung korrigierte den Fehler automatisch.

Es bleibt die Frage ob das nun Absicht war.

### Steinstossen und Steinheben was das Zeug hielt ...

Quasi in letzter Minute vor seinem runden Geburtstag wollte ein Männerriegler nochmals wissen, wieviel Energie und Kraft noch in seinem Körper steckt. Deshalb beinhaltete seine von ihm gestaltete Turnstunde eine Lektion mit Steinstossen und Steinheben. Und siehe da, der mittlerweile ein halbes Jahrhundert Jahre zählende Athlet knackte mit dem 22.5 kg Stein nochmals die Marke von 30 Hebungen. Wenn das keine guten Aussichten auf die zweite Lebenshälfte sind ...?!

### Public Viewing stiess anlässlich des «Kilchberger» auf grosses Echo ...

Da die Tickets fürs Kilchberger Schwinget schon immer sehr heiss begehrt und die Zuschauerkapazität diesmal aufgrund Corona auf 6000 Zuschauer beschränkt war, entschied sich ein Schwingerfan kurzerhand für ein Public Viewing in einem bekannten Turnerquartier. Diese Massnahme hatte erst noch den Vorteil, dass ein grosser Teil dieser privaten Veranstaltung einen sehr kurzen Weg zur am gleichen Tag stattfindenden Geburtstagsfeier hatte! Es versteht sich von selbst, dass es an diesem Tag so Einiges zu feiern gab ...

### Hei mit em Aff ...

... so wurde der Chlausabend der Aktivriege angekündigt. Einige Turner erfüllten die Vorgabe am Chlausabend selbst, andere brauchten dafür noch schnell einen Stop in der Blue Bar.

### Wenn das Militär Ausgang hat ...

Vom Militärdienst direkt an den Chlausabend. Dies schafften zwei Militaristen vom Turnverein. Einer kam, wie es sich gehört, im Ausgänger. Der andere schaffte es nur im Tenü B.

### Wechsel in der Männerriege

Anlässlich des sehr gelungenen Chlausabends der Männerriege fand traditioneller Weise auch noch das Absenden der Vereinsmeisterschaft statt. «Steht ein Wechsel in die mittlere Männerriege an?» Diese Frage wurde nach dem mässigen Abschneiden eines sehr aktiven jüngeren Männerriegers an der Vereinsmeisterschaft 2021 rege diskutiert. Wobei man aber natürlich nicht auf seine vorturnerischen Fähigkeiten bei den jüngeren Männerrieglern verzichten möchte!

Mal schauen, ob der beschriebene Turner am 4. Januar 2022 tatsächlich die Turnhalle wechselt, oder ob er gar den Trainingstag vom Dienstag auf den Mittwoch wechselt ...

### Fasnacht 2022

Die Pandemie ist zurück und die von den Turnern heiss geliebte Fasnacht steht wiederum auf der Kippe. Aber keine Angst wie bereits letztes Jahr, werden die Turner auch in diesem Jahr Wege finden, die Fasnacht zu zelebrieren. Auch wenn sich die Situation schnell ändern kann. Spontan und anpassungsfähig waren wir Turner zum Glück schon immer ;)

### Der Wille fürs Blutspenden war da ...

Vor geraumer Zeit hatte ein Männerriegler wie immer den festen Willen zum Blutspenden. Nach dem Ausfüllen des Fragebogens und der zwischenzeitlichen Blutentnahme am Finger stellte sich heraus, dass der Turner aufgrund einer medizinischen Untersuchung nicht spenden durfte. Ein kleiner Trost war für ihn die Tatsache, dass wenigstens die Blutwerte gut waren ...

# Jahresprogramm 2022

7./8.	Januar	24. Hallenfussballturnier, AR
13.–16.	Januar	Jubiläums-Skiweekend in Crans Montana, MR
22.	Januar	Interner Wettkampf, GETU
19.	Februar	Internes Faustballturnier mit Metzgete, MR
18.	Februar	Hauptversammlung, FR/TR
21.	Februar	Kegelabsenden Restaurant Speer, FR/TR
4.	März	72. Hauptversammlung, MR
4.	März	Kegelvölk trophy in Eschenbach, AR
5.	März	Abgeordnetenversammlung SGTV in Flums
5./6.	März	GETU Weekend, GETU
19.	März	Hauptversammlung, AR
4.	April	GETU Tag Linth in Kaltbrunn, GETU
9.	April	Gruppenmeisterschaft Nationalturnen SG/AP/GL in Kaltbrunn, NTR
9.–15.	April	JUKO Lager in Herisau, JUKO
11	April	Oster-OL, FR/TR
23.	April	Faustballturnier 4. Federi-Cup, MR
30.	April	Thurgauer Kantonaler Nationalturntag in Eschenz, NTR
30. April und 1. Mai		Toggenburger GETU Meisterschaft in Degersheim, GETU
7.	Mai	Kaltbrunner Spiele, FR/TR/AR
14.	Mai	Vereinsmeisterschaft, AR
15.	Mai	31. Jugendnationalturntag LU/OW/NW in Pfaffnau, NTR
16.	Mai	UBS Kids Cup Quali Mädchen, JUKO
20.	Mai	UBS Kids Cup Quali Knaben, JUKO
21.	Mai	Kant. Sport Fit Tag in Kirchberg, FR/MR
28.	Mai	See Gaster Cup in Benken, JUKO
28.	Mai	SG/AP/GL Jugendnationalturntag in Netstal, NTR
4.	Juni	68. Kant. Nationalturntag LU/OW/NW in Ennetbürgen, NTR
11.	Juni	Regionaltturnfest WTU Jugend in Wiesendangen, JUKO
11./12.	Juni	Regionaltturnfest WTU in Wiesendangen Einzelturnen, AR
11.–12.	Juni	Regionaltturnfest in Subingen SO, FR/MR
17.–19.	Juni	Regionaltturnfest WTU in Wiesendangen, AR
18./19.	Juni	Turnfest Beringen, DR/TR
25./26.	Juni	Kant. Turnfest in Näfels, TR
1.–3.	Juli	Oberländisches Turnfest in Frutigen, AR
2.	Juli	20. Jugendsägemehrlingtag LU/OW/NW in Kerns, NTR
2./3.	Juli	Seeländisches Turnfest in Oberneunforn, DR
9.	Juli	36. Bogmencup, AR
23.	Juli	Berner Kant. Nationalturntag in Vinelz, NTR
19.	August	Triathlon, AR
19.–20.	August	Männerriegen-Reise, MR
20./21.	August	Turnfahrt, FR/TR
27./28.	August	Eidg. Schwingfest in Pratteln (Steinstossen), AR
3.	September	6. Aargauer Vornotenwettkampf in Niederwil AG, NTR
3.	September	Gasterländermeisterschaft in Benken, JUKO
4.	September	UBS Kids Cup Kantonalfinal in St. Gallen, JUKO
9.	September	Herbstversammlung, AR
10.	September	SM Steinstossen & Steinheben in Zielschlacht, AR/NTR
10./11.	September	GETU Kantonalmeisterschaft in Wattwil, GETU
17.	September	Kantonales Jugendturnfest in Marbach, JUKO
18.	September	SM Nationalturnen in Zizers, NTR
24./25.	September	Turnfahrt, AR
5./6.	Oktober	Festwirtschaft am Jahrmarkt, MR
4./5.	November	Toggenburger Spieltag in Eschenbach, MR/AR/FR/TR
25.	November	Delegiertenversammlung KTVT in Kaltbrunn, FR/TR
3.	Dezember	Gossauer Weihnachtslauf, AR
5.	Dezember	Chlausobig FR/TR/JUKO Mädchen
6.	Dezember	Chlausobig, MR
9.	Dezember	Chlausobig, AR/JUKO Knaben

GETU = Geräteturnen    AR = Aktivriege    MR = Männerriege  
 NTR = Nationalturnen    FR/TR = Frauen- und Töchterriege

## Passivmitglieder oder Gönnerbeitrag

**Ihre Unterstützung für eine sportliche Jugend!**

**Liebe Turnfreunde**

**Mit Ihrem Beitrag unterstützen Sie die Jugend des STV Kaltbrunn!**

Spenden Sie **CHF 20.-**, dann sind Sie **Passivmitglied**

Spenden Sie **CHF 30.-** und mehr, sind Sie **Passivmitglied** und **Gönner**

**Als Gegenleistung** erhalten Sie ein Jahresabo unserer **Turnzytig**, welche 3x jährlich über die Aktivitäten der unten erwähnten Vereine berichtet. Für Ihre Unterstützung dankt der Verein im Namen aller **jugendlichen** Turner/innen ganz herzlich.

## Ihre Spende

Spenden können auf das folgende Konto überwiesen werden:

*Einzahlung für*  
 Raiffeisenbank Benken  
 8717 Benken SG

*Zugunsten von*  
 CH51 8125 6000 0022 9828 7  
 Turnverein STV Kaltbrunn  
 8722 Kaltbrunn

*Konto*  
 90-5115-5

**Herzlichen Dank  
für Ihre  
Unterstützung!**

**Nachwuchs im Turnverein**

**Maleo Noé**

Sohn von Sabrina und Sven Ricklin  
Geboren am 2. August 2021

**Wir gratulieren den Eltern herzlich zum Nachwuchs!**

**Gratulation zur Hochzeit**

18.09.2021 Ladina Müller und Tobias Helbling

**Geburtstage**

*Von Januar bis April 2022 feiern folgende Turnerinnen und Turner Jubiläum*

02.01.1972	Michael Wenk	50 Jahre
07.01.1962	Fredy Roos	60 Jahre
21.01.1962	Eveline Leuzinger	60 Jahre
23.01.1982	Mirijam Jud-Mettler	40 Jahre
25.01.1972	Roland Murer	50 Jahre
28.01.1942	Ruth Jud	80 Jahre
01.02.2002	Dominik Frey	20 Jahre
03.02.1952	Sigi Müller	70 Jahre
11.02.1947	Urs Steiner	75 Jahre
22.02.1947	Jakob Huber	75 Jahre
26.02.2002	Gabriel Schatt	20 Jahre

04.03.2002	Sarina Schmucki	20 Jahre
08.03.2002	Alexandra Schubiger	20 Jahre
08.03.1947	Marie-Laure Küttel	75 Jahre
13.03.1952	Hansruedi Egli	70 Jahre
16.03.1972	Angela Eberhard	50 Jahre
25.03.2002	Manuel Steiner	20 Jahre
25.03.1972	Othmar Schmucki	50 Jahre
03.04.1947	Peter Rüegg	75 Jahre
16.04.1982	Bettina Lehmann	40 Jahre
16.04.1962	Luzia Lendi	60 Jahre
20.04.1992	Adrian Rüegg	30 Jahre

**Wir wünschen den Jubilaren alles Gute zum Geburtstag!**

**Zu guter Letzt ...**

«Warum gab es Elfmeter?»  
«Wegen einer Schwalbe.»  
«Ein Vogel war auf dem Spielfeld?»  
«Ein Spieler hat sich fallen gelassen.»  
«Auf die Schwalbe?»

«Hast du Kinder?»  
«Ja natürlich hasse ich Kinder.»  
«Du hast sie wohl nicht alle!»  
«Doch – ich hasse sie alle.»

**Wir stehen für Bankgeschäfte mit Mehrwert.**



**Alfred Duft**  
Leiter Geschäftsstelle Kaltbrunn



**Nahide Ramadani**  
Kundenberaterin

Bank Linth LLB AG · Schulhausstrasse 2 · 8722 Kaltbrunn  
**Telefon 0844 11 44 11 · [www.banklinth.ch](http://www.banklinth.ch)**



**Bank Linth**

Einfach. Mehr. Wert.

Ein Unternehmen der LLB-Gruppe



**HAGER**  
INSEKTENSCHÜTZGITTER

**Insektenschutz-Gitter für Fenster und Türen auf Mass**

Armin Hager Fensterservice GmbH  
8722 Kaltbrunn | Rickenstrasse 29  
Mobile 079 124 44 55  
info@hager-fenster.ch  
www.hager-fenster.ch

SCHÜTZT PERFEKT  
VOR DEM INSEKT 



**De Zanet AG**  
Strassenbau-Tiefbau  
8722 Kaltbrunn  
Telefon 055 293 30 00  
info@dezanet-ag.ch

Ein Familienunternehmen – seit 1904

- Strassen, Parkplätze, Vorplätze
- Pflästerungen
- Umgebungs- und Aushubarbeiten
- Kanal- und Leitungsbau
- Bachverbauungen

[www.dezanet-ag.ch](http://www.dezanet-ag.ch)



**mz architektur gmbh**  
kaltbrunn

müller markus  
dipl architekt eth

ziegler ernst  
dipl hochbautechniker ts

**Immobilienbewirtschaftung und Hauswartung**



**IHR REGIONALER PARTNER MIT DEM RUNDUM-PAKET**

- Verwaltung von Wohn- und Gewerbeliegenschaften
- Erst- und Wiedervermietungen
- Verkauf
- Verwaltung von Stockwerkeigentum
- Hauswartung inkl. Umgebungspflege
- Bau-, Umzugs- und Wohnungsreinigungen
- Organisation und Leitung von Sanierungen, Renovationen und kleineren Umbauten

Gerne stehen wir Ihnen für weitere Auskünfte zur Verfügung

FTK Immobilien  
Benknerstrasse 54 – 8722 Kaltbrunn  
www.ftk-immobilien.ch  
ftk-immo@federtechnik.ch  
Tel: 055 293 40 10

Ihre Ansprechpersonen:  
Silke Kohl – 079 375 31 95  
Sabrina Blöchlinger – 079 312 87 95




B

# Betschart

Schreinerei-Bodenbeläge GmbH

## Ihr Partner für Neu- und Umbauten

Küchen · Schränke · Innenausbauten  
Deckenverkleidungen · Glasreparaturen  
Fenster und Türen · Bodenbeläge

**Betschart Schreinerei-Bodenbeläge GmbH**  
Wildbrunnstrasse 12 · 8722 Kaltbrunn  
Tel. 055 283 47 47 · info@betschart-kaltbrunn.ch

www.betschart-kaltbrunn.ch

P.P.  
8722 Kaltbrunn  
DIE POST

Turnztytig

MARKUS SCHATT GMBH

Ihr Architekt  
und Bauleiter

079 286 67 47 WWW.M-SCHATT.CH



SUBARU

Garage Hübli Urs Steiner AG – Seit 1980 in Kaltbrunn  
www.steiner-subaru.ch



MALERGESCHÄFT  
**KUSTER**  
GmbH, KALTBRUNN  
GESCHÄFTSINHABER:  
MARK GJONI

SCHULHAUSSTRASSE 11  
8722 KALTBRUNN  
TELEFON: 055 283 17 85  
malerkuster.ch / info@malerkuster.ch



Hälg & Co. AG



Perfekt kombiniert

Wenn es um Ihre  
Heizung geht,  
sind wir Ihr Partner.

Hälg & Co. AG  
Heizung • Lüftung • Klima • Kälte • Sanitär

Stampfstrasse 74 | 8654 Rapperswil-Jona  
T +41 55 280 13 25 | haelg.ch